H.264 Netzwerk DVR

Bedienungsanleitung

Grafische Menüführung

zur Bedienung durch eine USB Maus*

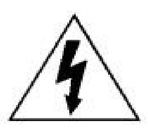
*** Die USB Maus gehört nicht zum Lieferumfang dieses Digitalrekorders.**

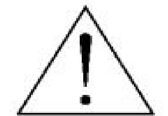
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Verwendung des Gerätes vollständig durch und bewahren Sie diese zum späteren Nachschlagen auf.

Für ein besseres Verständnis sollten Sie die Konfiguration und Bedienung direkt am Gerät nachvollziehen.

K674_C551_A791A_798A_796A_M751_688A_686A_ Manual_V1.1

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

<table>
<tr><td></td><td>VORSICHT

GEFAHR VON STROMSCHLÄGEN</td><td></td></tr>
<tr><td colspan="3">VORSICHT:
Um Stromschlägen vorzubeugen, setzen Sie dieses Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.
Betreiben Sie dieses Gerät nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Stromversorgung.
Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch unsachgemäße Verwendung, selbst wenn der Hersteller auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.</td></tr>
</table>



Das Blitzsymbol innerhalb eines gleichseitigen Dreiecks soll Sie auf das Vorhandensein nicht isolierter “gefährlicher Spannung” innerhalb des Gerätegehäuses hinweisen. Die Spannung kann stark genug sein, um einen für Menschen gefährlichen Stromschlag auszulösen. Stromschläge (geringerer Intensität) können die elektronischen Bauteile des Gerätes zerstören.



Das Ausrufezeichen innerhalb eines gleichseitigen Dreiecks soll Sie auf wichtige Bedienungs- und Wartungshinweise in der Begleitliteratur dieses Gerätes aufmerksam machen.



Sämtliche von unserem Unternehmen angebotenen bleifreien Produkte erfüllen die Anforderungen der europäischen Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (RoHS). Dies bedeutet, dass sowohl der Herstellungsprozess sowie auch die Produkte absolut ohne Blei und sämtliche in der Richtlinie aufgeführten gefährlichen Substanzen auskommen.



Das Symbol mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass das Produkt innerhalb der europäischen Union am Ende seiner Lebensdauer separat gesammelt und entsorgt werden muß. Dies gilt für das Produkt selbst sowie für sämtliche Peripheriegeräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Entsorgen Sie diese Geräte nicht mit dem unsortierten Hausmüll. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler für Informationen zum Recyceln dieses Gerätes.



Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen zur Vermeidung von Funkstörungen.

Haftungsausschluß

Wir behalten uns das Recht vor, die Inhalte dieser Anleitung jederzeit zu überarbeiten oder Teile daraus zu entfernen. Wir geben keinerlei Zusicherungen und übernehmen keine rechtsgültige Haftung hinsichtlich Exaktheit, Vollständigkeit oder Nutzbarkeit dieser Anleitung. Die Inhalte dieser Anleitung können ohne Vorankündigung geändert werden.

Alle innerhalb dieser Anleitung genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer.

Dieser Digitalrekorder verfügt sowohl über einen BNC-, sowie einen VGA- Ausgang.
Die gleichzeitige Verwendung beider Anschlussarten ist <u>nicht</u> möglich.
Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 3 und Seite 18.

MPEG4 Lizenzierung

DIESES PRODUKT IST DURCH DIE “MPEG-4 VISUAL PATENT PORTFOLIO” LIZENZ FÜR DEN PERSÖNLICHEN UND NICHTKOMMERZIELLEN EINSATZ DURCH DEN ENDKUNDEN ZUR (I) CODIERUNG VON VIDEODATEN IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM MPEG 4-STANDARD (“MPEG-4 VIDEO”) UND/ODER (II) ZUR DEKODIERUNG VON MPEG-4 VIDEODATEN, DIE VON EINEM ENDVERBRAUCHER ZU PERSÖNLICHEN UND NICHTKOMMERZIELLEN ZWECKEN CODIERT UND/ODER VON EINEM VIDEOANBIETER, DER ÜBER EINE LIZENZ VON MPEG LA TO FÜR MPEG-4 VIDEOS VERFÜGT, BEZOGEN WURDEN, LIZENZIERT. FÜR ABWEICHENDE VERWENDUNGEN WIRD KEINE LIZENZ GEWÄHRT, AUCH NICHT STILLSCHWEIGEND. WEITERE INFORMATIONEN – AUCH HINSICHTLICH WERBENDER UND KOMMERZIELLER EINSATZZWECKE SOWIE ZUR LIZENZIERUNG – KÖNNEN VON MPEG LA, LLC BEZOGEN WERDEN. SIEHE HTTP://WWW.MPEGLA.COM.

GPL Lizenzierung



Dieses Produkt enthält Codes, die von Drittfirmen entwickelt wurden und unter die GNU General Public License (“GPL”) oder die GNU Lesser Public License (“LGPL”) fallen.

Der in diesem Produkt verwendete GPL Code wird ohne Garantie veröffentlicht und unterliegt dem Copyright des entsprechenden Autors.

Andere Quellcodes, die unter die GPL-Lizenzen fallen, sind auf Anfrage verwendbar.

Wir freuen uns, dem Linux Kernel unsere Modifikationen, sowie einige neue Befehle und Programme, um Si emit dem Code vertraut zu machen, zukommen zu lassen. Die Codes sind auf unserer FTP Seite verfügbar. Bitte laden Sie sie von der folgenden Webseite oder fragen Sie Ihren Fachhändler:

ftp://ftp.dvrtw.com.tw/GPL/AV074/

Version

Firmware: 1019-1008-1010-1010

INHALTSVERZEICHNIS

Der Digitalrekorder verfügt über eine deutsche Menüführung, in der Werkseinstellung ist jedoch die englische Sprache aktiviert. Für ein besseres Verständnis sollten Sie diese Einstellung zuerst wie folgt ändern, sobald der Digitalrekorder angeschlossen ist:

1. Sie sollten eine USB Maus für die Bedienung verwenden, schalten Sie das Gerät ein.
2. Sobald der Digitalrekorder einsatzbereit ist, wird die Bildschirmteilung eingeblendert. Die Bedienung erfolgt wie beim Computer über eine grafische Bedienoberfläche.
3. Drücken Sie jetzt die rechte Maustaste, damit das Menü erscheint.
4. Rufen Sie das „System“ Menü (Symbol oben rechts) durch „Linksklick“ der Maus auf.
5. Hinter dem Feld „Language“ (Sprache) befindet sich ein Auswahlfeld, wählen Sie hier “DEUTSCH“ und verlassen Sie dieses Menü durch Anklicken der Schaltfläche „EXIT“. Durch Drücken der rechten Maustaste gelangen Sie Jetzt zum Hauptbildschirm zurück.

Beachten Sie die Menü Beschreibung auf Seite 11.

1. BEVOR SIE DAS GERÄT VERWENDEN

1.1 Lieferumfang

➢ **16CH / 8CH Modell**

☐ DVR	☐ HDD Schrauben
☐ IR Fernbedienung	☐ Anleitung zur IR Fernbedienung
☐ IR Verlängerung	☐ Bedienungsanleitung auf CD
☐ Netzteil und Zuleitung	☐ USB Maus
☐ 25 Pin DSUB Anschluß	

➢ **4CH Modell**

☐ DVR	☐ HDD Schrauben
☐ IR Fernbedienung	☐ Anleitung zur IR Fernbedienung
☐ Bedienungsanleitung auf CD	☐ Netzteil und Zuleitung

1.2 Frontseite

1) LED Anzeigen

HDD Zugriff lesen/aufzeichnen.
Alarm wurde aktiviert.
Zeitplan ist aktiviert.
Wiedergabe ist aktiviert.
DVR ist eingeschaltet.

2) ⏸ (▲) / ■ (▼) / ⏪ (◄) / ⏩ (►)

Drücken Sie ▲ / ▼ / ◄ / ► für Bewegung hoch / runter / links / rechts.
Während der Wiedergabe:
Drücken Sie " ⏸ " für Pause bei Wiedergabe.
Drücken Sie "■" um Wiedergabe anzuhalten.
Drücken Sie "⏩" für schnellen Vorlauf.
Drücken Sie "⏪" für schnellen Rücklauf.

3) MENU

Drücken Sie "MENU" zum Aufruf vom Hauptmenü.

4) ENTER

Drücken Sie "ENTER" zum Bestätigen von Änderungen.

5) LIST (Event List - Ereignisliste)

Drücken Sie "Search" für die schnelle Suche von Aufzeichnungen. Die Auflistung auf der linken Seite ermöglicht eine schnelle Suche nach dem gewünschten Zeitpunkt (QuickSearch), Ereignis: RECORDING LIST / MOTION LIST / ALARM LIST / TIME LIST, oder einer kompletten Aufzeichnungsliste (FULL LIST). Über die Schaltfläche „START" wird die Wiedergabe gestartet.

6) PLAY

Drücken Sie diese Taste zur Wiedergabe der letzten Aufzeichnung.

7) SLOW

Während der Wiedergabe drücken, um die Wiedergabegeschwindigkeit zu verringern.

8) ZOOM

Im Vollbild Modus haben Sie die Möglichkeit einen Bildausschnitt zu vergrößern.

9) SEQ

Aktiviert / Deaktiviert die reihenweise Darstellung der einzelnen Kanäle im Vollbild.

10) ⊞

Umschaltung auf die 4er Teilung (Quadbild)..

11) CH1 ~ 16 / 1 ~ 8 / 1 ~ 4

Über eine dieser Tasten wird das jeweilige Kamerabild auf dem Bildschirm angezeigt.

12) SEARCH

Für den schnellen Zugriff auf die Aufzeichnungen. Wählen Sie aus der linken Liste die Ereignisart, oder unter "Quick Search" den gewünschten Zeitpunkt aus und wählen Sie dann "START" zur Wiedergabe aus.

13) AUDIO (SLOW + ZOOM)

Drücken Sie "SLOW" + "ZOOM" um den Ton eines bestimmten Kanals im Livebild, oder bei Wiedergabe auszuwählen. Die Symbole am Bildschirm haben die folgenden Bedeutungen:



Live Audio von Kanal 1~4 (Symbol weiß unterlegt)	Wiedergabe Audio von Kanal 1~4 (Symbol gelb unterlegt)
Die Audiofunktion ist nicht aktiv	

14) P.T.Z. (⊞ + SEQ)

Drücken Sie "⊞" + "SEQ" gleichzeitig zur Aktivierung / Deaktivierung der PTZ Steuerung.

15) USB port

In der Frontseite befinden sich 2 USB Anschlüsse, einmal für die Maus und einmal für einen Wechseldatenträger (Flash Drive) zur Datenauslagerung.

Anmerkung: Es ist nicht zulässig 2 gleiche Geräte (Maus oder Wechseldatenträge) gleichzeitig am USB Port anzuschliessen.

Eine Auflistung von KOMPATIBLEN USB SPEICHERMEDIEN, finden Sie im "ANHANG 2 KOMPATIBLE USB SPEICHERMEDIEN" auf Seite 50.

16) ⏏ *(Nur bei einigen Modellen verfügbar)*

Drücken Sie "⏏" zum Öffnen des DVD Brenners.

1.3 Rückseite

1) 75Ω / HI-IMPEDANCE *(Nur bei einigen Modellen verfügbar)*

Bei einigen Modellen kann das Videosignal durchgeschliffen werden. Wenn Sie diese Funktion verwenden, dann muß die HI-IMPEDANCE auf 75Ω umgestellt werden.

2) VIDEO IN (1 ~ 16 / 1 ~ 8 / 1 ~ 4): Schliessen Sie hier Ihre Kameras an.
VIDEO LOOP (1 ~ 16 / 1 ~ 8): Videoausgänge. *(Nur bei einigen Modellen verfügbar)*

Anmerkung: Der DVR erkennt das Videosystem der jeweiligen Kamera automatisch, daher müssen die Kameras vor dem Rekorder eingeschaltet werden.

---

3) AUDIO IN (1 ~ 4)

Verbinden Sie die Audio Anschlüsse der jeweiligen Kamera, wenn eine Audio Aufzeichnung gewünscht und zulässig ist.

Anmerkung: Wenn Sie das Audiosignal aufzeichnen möchten, dann achten Sie auf die korrekte Zuweisung der Video und Tonkanäle am jeweiligen Anschluß.

---

4) AUDIO OUT

Anschluß für einen Mono Lautsprecher.

Anmerkung: Die Anzahl der zur Verfügung stehenden Audiokanäle ist von der Geräteausführung abhängig. Bitte beachten Sie die SPEZIFIKATIONEN für das vorliegende Gerät.

---

5) MONITOR

Ausgang für einen CRT Monitor.

Anmerkung: Wenn Sie an diesem Ausgang kein Bild erhalten, dann drücken Sie die „Links Taste" ◄ auf der Frontseite während Sie den DVR einschalten. Bitte beachten Sie die Hinweise im Kapitel "4.5 Videoausgang auswählen" auf Seite 19.

---

6) CALL *(Nur bei einigen Modellen verfügbar)*

Zusätzlicher BNC Ausgang für ein Vollbild, oder Sequenz Darstellung.

7) VGA

Ausgang für einen VGA / LCD Monitor.

Anmerkung: Wenn Sie an diesem Ausgang kein Bild erhalten, dann drücken Sie

die „Rechts Taste" ► auf der Frontseite während Sie den DVR einschalten. Bitte beachten Sie die Hinweise im Kapitel "4.5 Videoausgang auswählen" auf Seite 19.

---

8) IR *(Nur bei einigen Modellen verfügbar)*
Einige Modelle verfügen über die Anschlußmöglichkeit eines externen IR Empfängers.

9) EXTERNAL I/O
Über diese Verbindung werden verschiedene Anschlüsse hergestellt, wie z.B. PTZ Steuerung, oder Alarmeingänge usw.
Die Anschlußbelegung finden Sie im "ANHANG 6 ANSCHLUßBELEGUNG" auf Seite 55.

10) LAN
Netzwerkanschluß RJ45 LAN Kabel.

11) DC 19V
Anschluß für das mitgelieferte Netzteil.

12) Power Switch
Hauptschalter - Schalten Sie auf Position "❶" zum Einschalten, oder "O" zum Abschalten.

2. ANSCHLUSS UND KONFIGURATION

Bevor der DVR eingeschaltet wird, müssen die gewünschte Festplatte angeschlossen und befestigt, sowie die Kameras angeschlossen und eingeschaltet sein.

Anmerkung: Der DVR erkennt beim Systemstart automatisch, mit welchem Videosystem (NTSC oder PAL) die angeschlossenen Kameras arbeiten. Deshalb müssen die Kameras vor dem Digitalrekorder eingeschaltet sein.

2.1 SATA HDD Installation

Die SATA HDD muss bei ausgeschaltetem DVR eingebaut werden.

Anmerkung: Es ist unbedingt notwendig die Festplatte vor dem ersten Einsatz zu löschen und das Datum und die Uhrzeit korrekt einzustellen. Bei falscher Zeiteinstellung können Aufnahmen durcheinander geraten, oder komplett verloren gehen. Bitte beachten Sie das Kapitel “5.6.4 Festplatte löschen” auf Seite 29.

➢ **Bei 16 & 8 Kanal Modellen**

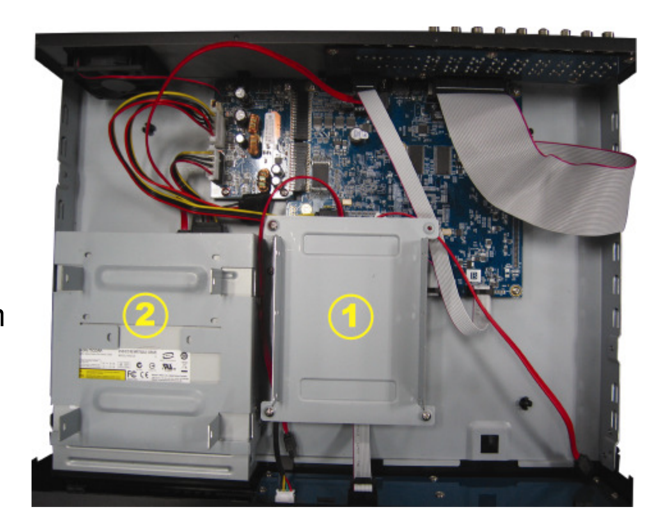
Schritt 1: Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie die obere Abdeckung.

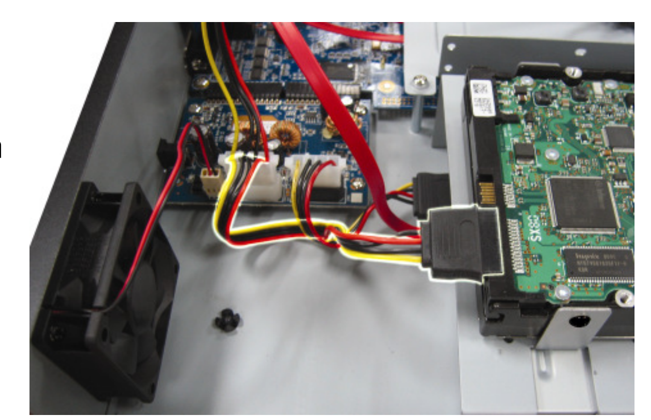
Anmerkung: Die DVR Abdeckung ist aus Metall gefertigt. Öffnen Sie das Gerät vorsichtig um Beschädigungen zu vermeiden.

Schritt2: Bei dieser Ausführung gibt es 2 Befestigungsmöglichkeiten für die Festplatte(n), siehe Bild rechts.

2-1 Befestigung auf Pos. (1)

Entnehmen Sie die Metallschale für die Festplatte durch Entfernen von 3 Schrauben. Achten Sie beim Einbau der Festplatte darauf, das die Platine der Festplatte nach Oben zeigt. Schrauben Sie die Festplatte mit 4 Schrauben fest und stellen Sie dann die Kabelverbindungen her. Befestigen Sie die Metallschale wieder mit den 3 Schrauben.





2-2 Befestigung auf Pos. (2)
Verbinden Sie die Strom- und Datenleitung für die Festplatte (HDD).

Beim Anschluß des Stromkabels muß dieses Kabel, so wie auf dem rechten Foto gezeigt, vom Stromkabel des DVD Laufwerks vom Lüfter zurück gehalten werden.

Befestigen Sie die HDD mit 4 Schrauben und achten Sie darauf, dass die Platine der Festplatte nach Oben zeigt.

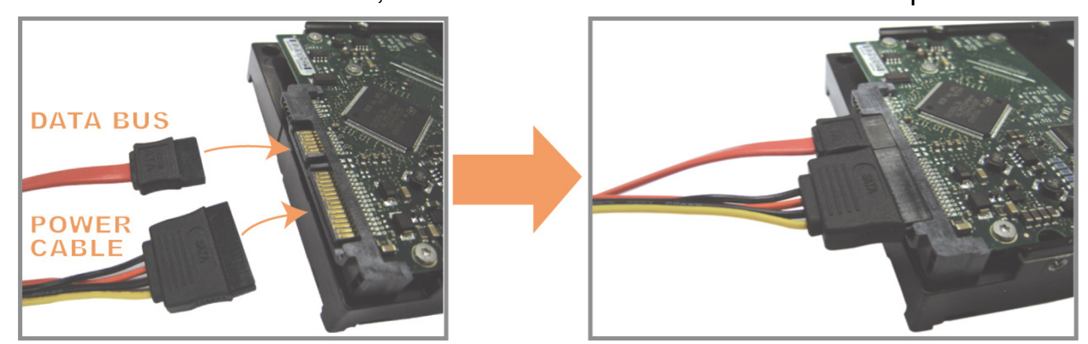
Anmerkung: Für den Einbau eines DVD Brenners, beachten Sie bitte das Kapitel "ANHANG 7 EINBAU EINES DVD **BRENNER**" auf Seite 58.

Schritt3: Schliessen Sie das Gehäuse wieder und befestigen Sie alle in Schritt1 entnommenen Schrauben.

➢ **Beim 4 Kanal Modell**

Schritt1: Entfernen Sie die Schrauben zur Befestigung der Abdeckung und öffnen Sie den Digitalrekorder. Im Gerät befinden sich 2 Metallaschen für das Festschrauben der Festplatte.

Schritt2: Verbinden Sie das Strom, sowie das Datenkabel mit einer kompatiblen HDD.

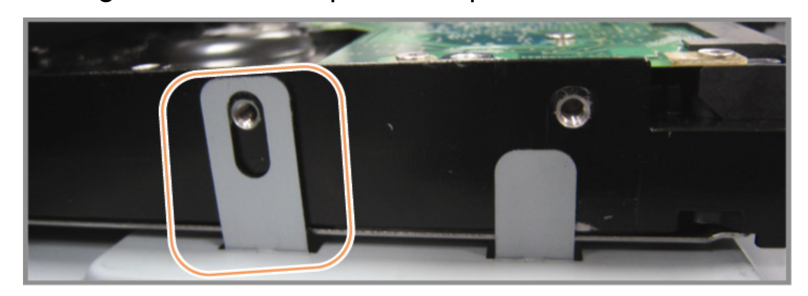


Schritt3: Achten Sie vor der Befestigung darauf, dass die Platine der Festplatte nach Oben zeigt.

Stellen Sie sicher, dass die Festplatte gut auf dem Gehäuseboden des DVR anliegt, dies ist für die Wärmeableitung von der Festplatte unbedingt notwendig.



Schritt4: Befestigen Sie die Festplatte mit passenden Schrauben.



Schritt5: Verschliessen Sie die Abdeckung und befestigen Sie diese wieder mit den unter Schritt1 entnommenen Schrauben.

2.2 Kamera Anschluß

Die Kameras müssen angeschlossen und eingeschaltet sein, bevor der DVR eingeschaltet wird. Verbinden Sie die Kamera mit dem jeweils vorgesehenen Netzteil und stellen Sie dann die Videoverbindung her.

Anmerkung: Die Beschreibung der Videoeingänge finden Sie im Kapitel "1.3 Rückseite" auf Seite 3.

2.2.1 Anschluß Normaler Kameras

Anmerkung: Bevor Sie die Kameras anschliessen, beachten Sie bitte die der jeweiligen Kamera beigefügte Bedienungsanleitung.

---

1) Anschluss der Videoeingänge

Verbinden Sie die Kamera über ein BNC-, oder RCA- (Chinch) Kabel unter der Verwendung passender Adapter.

2) Anschluss der Audioleitung (Optional)

Verbinden Sie den Audioausgang der jeweiligen Kamera über ein RCA- (Chinch) Kabel mit dem DVR.

3) Stromversorgung der Kamera

Stellen Sie die Stromversorgung der Kamera mit dem jeweiligen Netzadapter her.

2.2.2 PTZ Kamera Anschluß

Die folgende Beschreibung erfolgt Anhand einer PTZ Kamera von AVTech.

Die notwendige Protokoll Konfiguration des DVR wird im Kapitel “5.5 PTZ Kamera konfigurieren” auf Seite 25 beschrieben. Bitte lesen Sie vor dem Anschluß die dem jeweiligen Speed Dom beigefügte Bedienungsanleitung durch.

RJ11 Kabel
RS485-A: **Rote Leitung (RED)**
RS485-B: **Grüne Leung (GREEN)**

Das RJ11 Kabel befindet sich nicht im Lieferumfang

Schritt 1: Besorgen Sie ein RJ11 Kabel der benötigten Länge.

Die Anschlussbelegung und verwendeten Kabelfarben können abweichend sein, bitte überprüfen Sie die Anschlussbelegung des Kabels und den Schaltplan der RJ11 Buchse.

Schritt 2: Entfernen Sie die Isolierung des Kabels an einem Ende des Kabels.

Für den Anschluß der Leitungen RS485-A und RS485-B werden für den Anschluß die blanken Drahtenden benötigt.

Schritt 3: Verbinden der Datenleitung zum Speed Dom.

Verbinden Sie die Datenleitungen RS485-A (red) und RS485-B (green) vom RJ11 Kabel mit den Anschlüssen RS485-A (braun) und RS485-B (orange) vom Speed Dom. Isolieren Sie die verbundenen/verdrillten Drahtenden fachgerecht.

Schritt 4: Verbinden der Datenleitung mit dem Digitalrekorder.

Löten Sie die Datenleitungen RS485-A (red) und RS485-B (green) an die entsprechenden Pins des Sub-D Steckers.

Zur DVR ANSCHLUßBELEGUNG (PIN KONFIGURATION), beachten Sie bitte das Kapitel “ANHANG 6 ANSCHLUßBELEGUNG” auf Seite 55. Halten Sie Rücksprache mit dem Installateur der Kamera/Kabel.

Schritt 5: Konfiguration der PTZ Steuerung im Digitalrekorder.

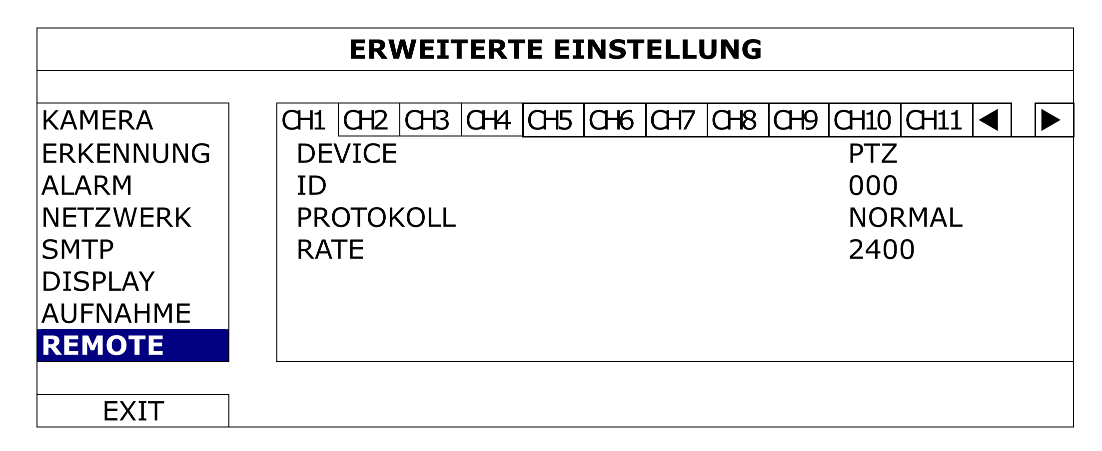
Rufen Sie das Menü “ERWEITERTE EINSTELLUNG ” → “REMOTE” auf, um die PTZ Steuerung zu konfigurieren.

a) Wählen Sie unter device/Gerät die Einstellung “PTZ”.

b) Stellen Sie die ID auf die Adresse des Speed Domes ein, bei AVTech ist die Werkseinstellung ID 000.

c) Für AVTech Kameras verwenden Sie das Protokoll “NORMAL”, andere Hersteller PD für Pelco D, oder PP für Pelco P.

d) Die Baudrate muss mit der Einstellung am Speed Dom übereinstimmen. Die Werkseinstellung bei AVTech Kameras ist 2400.



2.3 DVR Einschalten

Dieser Digitalrekorder sollte nur mit der originalen, dem DVR mitgelieferten Stromversorgung betrieben werden, welche mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen muß. Verbinden Sie das Netzteil mit dem DVR und dem Stromanschluß die Kontrolleuchte am Netzteil sollte jetzt aufleuchten.

Anmerkung: Bevor der DVR eingeschaltet wird müssen die Kameras betriebsbereit sein, damit das Videosignal vom DVR korrekt erkannt wird.

Anmerkung: Um einen Störungsfreien Betrieb zu Gewährleisten, ist eine unterbrechungsfreie Stromversorgung notwendig. Überprüfen Sie nach einem Stromausfall unbedingt die einwandfreie Funktion des Digitalrekorders.

2.4 Datum und Uhrzeit einstellen

Bevor Sie jetzt weitere Einstellungen vornehmen, überprüfen Sie unbedingt die Einstellungen für das Datum und die Uhrzeit am Digitalrekorder.

Wichtig: Ändern Sie das Datum nicht, wenn die der DVR eine Aufzeichnung macht, oder die Zeitfunktion aktiviert ist. Es besteht die Möglichkeit, dass bereits vorhandene Aufzeichnungen verloren gehen und über die Suche, oder das Backup nicht mehr auffindbar sind. Wenn die Zeit verändert wurde, während eine Aufzeichnung gemacht wurde, dann sollte unbedingt die Festplatte gelöscht werden. Erst danach sollten Sie die Aufzeichnung wieder starten.

Anmerkung: Wenn der DVR zum ersten Mal eingesetzt wird, dann, sollten Sie nach 48 Stunden Laufzeit die korrekte Einstellung der Zeit kontrollieren. Schalten Sie dann den DVR für 1-2 Minuten aus und dann wieder ein. Sollte die Zeit jetzt nicht mehr korrekt angezeigt werden, dann kann ein Batteriewechsel nötig sein. Überprüfen Sie die Zeiteinstellung daher auch nach einem Stromausfall. Weitere Hinweise zum Batteriewechsel finden Sie im Kapitel “ANHANG 5 DVR BATTERIEWECHSEL” auf Seite 54.

Rechts-Klick zum Menüaufruf und das Eingabefeld für das Passwort wird eingeblendet. In Werkseinstellung ist das Passwort 0000. Die Status Anzeige wechselt von (key lock) auf (administrator). Jetzt erneut Rechts-Klick, damit sich das Hauptmenü öffnet, wählen Sie nun “SCHNELLSTART ” → “TIME SETUP” zur Zeiteinstellung.

SCHNELLSTART		
GENERAL	DATUM	2009 / NOV / 17
TIME SETUP	ZEIT	15 : 35 : 53
EXIT		

2.5 Festplatte löschen

Die Festplatte muss vor dem ersten Einsatz initialisiert und somit gelöscht werden. Falls auf der Festplatte noch alte Aufzeichnungen vorhanden wären, so könnte dies zu Problemen führen.

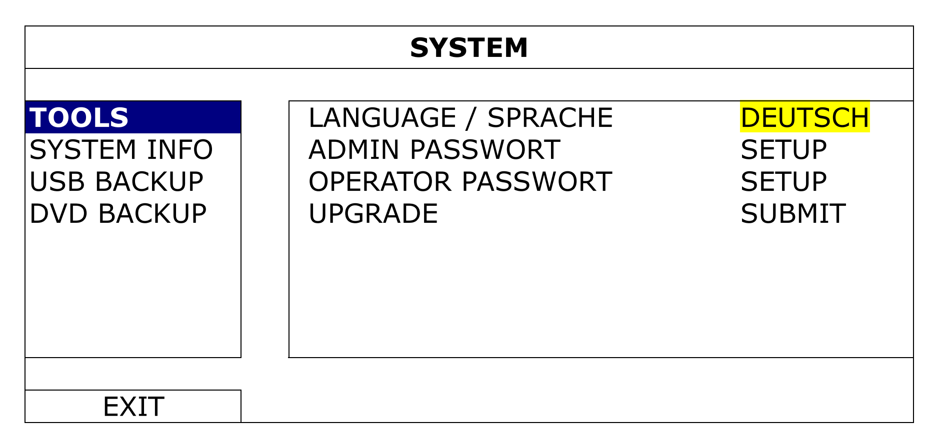
Rechts-Klick zur Anzeige vom Hauptmenü, dann “SYSTEM” → “SYSTEM INFO” → “ HDD LÖSCHEN”. Der DVR startet automatisch neu, sobald dieser Vorgang fertig ist.

SYSTEM		
TOOLS	BAUD RATE	2400
SYSTEM INFO	HOST ID	000
USB BACKUP	R.E.T.R	5
DVD BACKUP	AUTOM. TASTENSPERRE	NEVER
	HDD LÖSCHEN	HDD-0
	STANDARD HERSTELLEN	SUBMIT
	REMOTE CONTROL ID	000
	SERIAL TYPE	RS485
	VIDEO FORMAT	PAL
	VERSION	1019-1008-1010-1010
EXIT		

2.6 Passwort einstellen

Rechts-Klick zur Anzeige vom Hauptmenü, dann “SYSTEM” → “TOOLS” um das Passwort zu ändern.

Es gibt 2 Benutzergruppen: ADMIN & OPERATOR. (Administrator & Benutzer) Weitere Deteils finden Sie im Kapitel “4.4 Zugriffsberechtigungen” auf Seite 19.



ACHTUNG: Falls die “LANGUAGE” für Ihr System noch auf “ENGLISH” steht, sollten Sie an dieser Stelle „DEUTSCH“ auswählen.

3. GRAPHISCHES MENÜ MIT MAUSBEDIENUNG

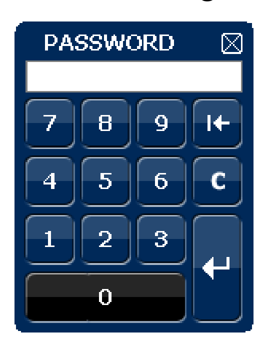
3.1 USB Maus anschliessen

Schliessen Sie eine USB Maus über den gekennzeichneten USB ANschluß auf der Vorderseite des DVR an. Am Bildschirm erscheint das Symbol ( ), sobald eine Maus korrekt erkannt worden ist.

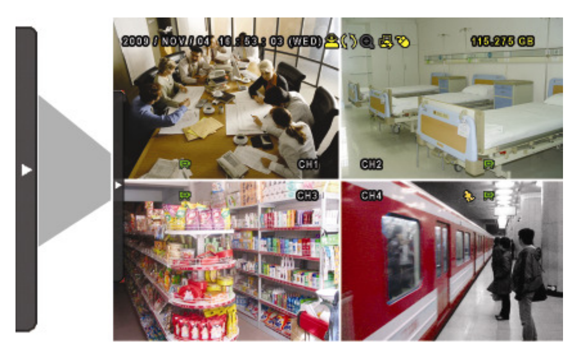
Rechts-Klick zum Menüaufruf und das Eingabefeld für das Passwort wird eingeblendet. In Werkseinstellung ist das **Passwort 0000**. Die Status Anzeige wechselt von (key lock) auf (administrator) und das Quick Menü wird am linken Bildschirmrand eingeblendet.

Anmerkung: Beim Zugriff auf den DVR wird zwischen 2 Benutzergruppen unterschieden, die Konfiguration erfolgt über Hauptmenü "SYSTEM" → "TOOLS". Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel "4.4 Zugriffsberechtigungen" auf Seite 19.

Passwort Eingabe



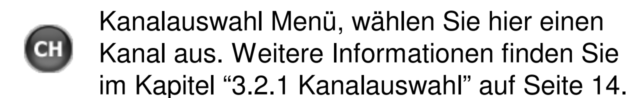
Quick Menu: Öffnen - Schliessen



3.2 Quick Menü Anzeige

Bewegen Sie die Maus auf die Quick Menü Anzeige, damit sich das Menü ganz öffnet:

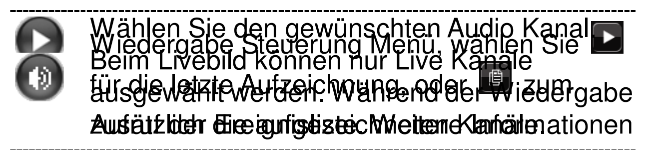
Quick Menu: Öffnen



Kanalauswahl Menü, wählen Sie hier einen Kanal aus. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel "3.2.1 Kanalauswahl" auf Seite 14.

Wiedergabe Steuerung Menü, wählen Sie für die letzte Aufzeichnung, oder zum Aufruf der Ereignisliste. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel "4.3 Wiedergabe" auf Seite 18.


Kanalauswahl Menü, wählen Sie hier einen Kanal aus. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel “3.2.1 Kanalauswahl” auf Seite 14.


Wiedergabe Steuerung Menü, wählen Sie für die letzte Aufzeichnung, oder zum Aufruf der Ereignisliste. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel “4.3 Wiedergabe” auf Seite 18.

Wählen Sie den gewünschten Audio Kanal. Beim Livebild können nur Live Kanäle ausgewählt werden. Während der Wiedergabe zusätzlich die aufgezeichneten Kanäle.


Aufruf der PTZ Steuerung. Die Beschreibung dieser Funktion finden Sie im Kapitel “3.2.2 PTZ-Steuerung Menü” auf Seite 15.

Wählen Sie zuerst den gewünschten Kanal und dann das Symbol für den Zoom Modus. Unten links wird ein kleiner roter Rahmen innerhalb eines größeren Rahmens angezeigt. Der rote Rahmen markiert den vergrößerten Bildbereich, er lässt sich mit der Maus verschieben. Die Funktion wird über das Symbol ⊠ beendet.

3.2.1 Kanalauswahl

Über die Schaltfläche im Quick Menü erscheint die folgende Anzeige:

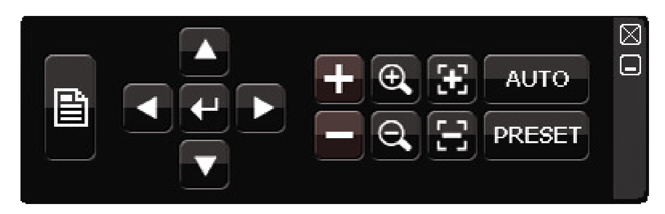
Anmerkung: Die Kanalnummern sind je nach Ausführung des DVR verfügbar.

1~16	Videokanal	Der gewählte Kanal wird im Vollbild dargestellt.
	Sequenz Anzeige	Sequenzdarstellung, die Kamerabilder werden ab Kanal 1 der Reihe nach angezeigt, bis diese Funktion wieder beendet wird. Auf dem Bildschirm erscheint das Symbol in der Statusanzeige.
	Quad Anzeige	Kamera Darstellung in 4er Teilung.
	9er Teilung	Kamera Darstellung in 9er Teilung
	16er Teilung	Kamera Darstellung in 16er Teilung

3.2.2 PTZ-Steuerung Menü

Anmerkung: Die PTZ Steuerung wird als Grafisches Menü am Bildschirm eingeblendet.

Über die Schaltfläche im Quick Menü wird die PTZ Steuerung aufgerufen:



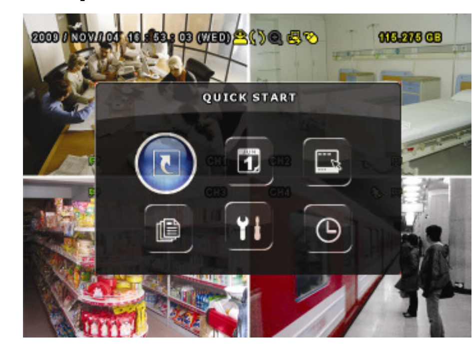
	Kamera Menu	Öffnet das Hauptmenü der Kamera. Die einzelnen Funktionen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der jeweiligen Kamera.
	Enter / Eingabe	Bestätigung einer Auswahl / Menü aufrufen.
/ / /	Hoch / Runter / Links / Rechts	Bewegt die Textmarke durch die Menüs / Steuerung der Kamera.
/	Zoom nah / fern	Digitalzoom
/	Zoom in / out	Optischer Zoom der Kamera
/	Fokus nah / fern	Fokussierung
AUTO	Auto Modus	Aktiviert die “AUTO” Funktion. Diese Funktion muss in der Kamera eingerichtet werden, bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung der jeweilgen Kamera.
PRESET	Preset point	Über diese Funktion können die in der Kamera gespeicherten Positionen aufgerufen werden.

3.3 Hauptmenü

Das Hauptmenü wird durch Rechts-Klick an beliebiger Position auf dem Bildschirm aufgerufen, oder beendet.

Eine Übersicht über den Menüaufbau finden Sie im “ANHANG 4 HAUPTMENÜ AUFBAU” auf Seite 52.

Hauptmenü



Menü	Beschreibung
SCHNELLSTART	Konfiguration von Status Anzeige, Bildeinstellung, und Datum & Zeit.
DATUM SETUP	Einstellung von Datumsformat und Sommerzeit
SYSTEM	Aufruf der System Konfiguration.
EVENT INFORMATION	Aufruf der Suchfunktion.
ERWEITERTE EINSTELLUNG	Konfiguration von KAMERA, BEWEGUNGSERKENNUNG, ALARM, NETZWERK, EMAIL, ANZEIGE, AUFZEICHNUNG und FERNBEDIENUNG.
TIMER	Einstellung zur Aufzeichnung nach Zeitplan und Ereignisaufzeichnung nach Zeitplan.

4. GRUNDFUNKTIONEN

4.1 Livebild



Symbol	Funktion	Symbol	Funktion	Symbol	Funktion
	Live Audio Kanal (1~4)		Wiedergabe Audio Kanal (1~4)		Audio aus
	Digital zoom an		Digital zoom aus		Timer Aufzeichnung
	Netzwerk nicht verbunden		Internet verfügbar		LAN verbunden
	USB Maus verbunden		USB Speicher verbunden		Kein USB Gerät
	Tastensperre		PTZ Modus an		HDD überschreiben
	Administrator		Operator		Sequenz
	Motion - Bewegung		Aufzeichnung		Alarm

4.2 Aufnahme Symbol

1) Manuelle Aufzeichnung

In Werkseinstellung erfolgt die Aufzeichnung ( ) sobald der DVR eingeschaltet und eine Festplatte eingebaut ist.

2) Event-Ereignis Aufzeichnung

Wenn die Bewegungserkennung aktiviert ist, erscheint das Symbol ( ), bei Alarmauslösung erscheint das Symbol ( ).

3) Timer Aufzeichnung

Wenn der Zeitplan ist aktiviert, erscheint das Symbol “ ” am Bildschirm.

4) HDD Overwritten

In Werkseinstellung wird die HDD überschrieben, sobald sie voll ist. Wenn die Festplatte überschrieben wird erscheint das Symbol “ ” am Bildschirm.

4.3 Wiedergabe

Mit Auswahl von "" im linken Quick Menü wird die Wiedergabe Steuerung angezeigt. Über die Schaltfläche wird die letzte Aufzeichnung wiedergegeben, wählen Sie zum Aufruf der Ereignisliste.



Anmerkung: Es müssen mindestens 8192 Einzelbilder aufgezeichnet sein, damit die Wiedergabe einwandfrei funktioniert. Ist dies nicht der Fall, so wird die Wiedergabe angehalten. Beispiel: Bei einer Bildrate von 25 Bildern pro Sekunde muss die bisherige Aufzeichnungsdauer mindestens 328 Sekunden betragen (Ca. 5 ½ Minuten).

Anmerkung: Während der Wiedergabe werden die Bildinformationen (FRAME, FIELD oder CIF) am Bildschirm angezeigt.

4.3.1 Wiedergabe Steuerung

	Vorlauf	Erhöhung der Vorlaufgeschwindigkeit, schrittweise um das 4-fache. Die max. Vorlaufgeschwindigkeit ist 32-fach.
	Rücklauf	Erhöhung der Rücklaufgeschwindigkeit, schrittweise um das 4-fache. Die max. Rücklaufgeschwindigkeit ist 32-fach.
/	Wiedergabe / Pause	Zeigt umgehend die letzte Aufzeichnung an, ein 2. Tastendruck führt zum Standbild (Pause). Das Standbild kann Bildweise vor und zurück angezeigt werden.
	Stopp	Anhalten der Wiedergabe.
	Langsame Wiedergabe	Verringerung der Wiedergabegeschwindigkeit um 1/4X und dann 1/8X.
/	vorige / nächste Stunde	Springt zur nächsten Aufzeichnung um eine Stunde vor, oder zurück.

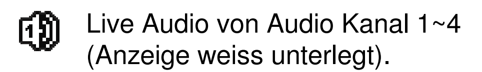
4.3.2 Event (Ereignis-) Suche

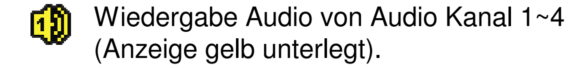
Wählen Sie zum schnellen Auffinden von Aufzeichnungen über eine

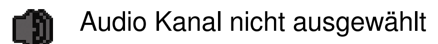
Auswahlkriterium der Ereignisliste: GESAMTLISTE / BEWEGUNG / ALARM / ZEITLISTE.

Geben Sie unter "SCHNELLE SUCHE" den gewünschten Zeitbereich ein und verwenden Sie die "Suchleiste" zum schnellen Auffinden des gesuchten Ereignisses. Während der

Wiedergabe, wählen Sie mit einen Audiokanal zur Widergabe aus.


Live Audio von Audio Kanal 1~4 (Anzeige weiss unterlegt).


Wiedergabe Audio von Audio Kanal 1~4 (Anzeige gelb unterlegt).


Audio Kanal nicht ausgewählt

Anmerkung: Für eine Datensicherung mit Ton muss ein Mikrofon an den jeweiligen Audio Eingang angeschlossen und der entsprechende Eingang aktiviert worden sein. Beachten Sie die gesetzlichen Bestimmungen zur Tonaufzeichnung.

4.4 Zugriffsberechtigungen

Bei aktivierter Tastensperre (), können Sie über einen Rechts-Klick der USB Maus das Menü zur Passworteingabe öffnen. Es gibt 2 Benutzergruppen, für die Konfiguration den Administrator () und für die Standard-Bedienung den Operator ().

Wenn der Administrator angemeldet ist, erscheint das Symbol und alle Funktionen sind zugänglich. **Die Werksvorgabe für das Admistrator Passwort ist 0000.**

Wenn der Bediener (Operator) angemeldet ist, erscheint das Symbol und das Hauptmenü kann **nicht** aufgerufen werden. Der Bediener (Operator) muss extra eingerichtet werden: Hauptmenü "SYSTEM" → "TOOLS".

Um zwischen den Benutzergruppen zu wechseln, klicken Sie das „Gruppensymbol" an, damit das Menü zur Passworteingabe erscheint.

4.5 Videoausgang auswählen

Es ist nicht zulässig, beide Videoeingänge gleichzeitig zu verwenden. Es kann entweder ein CRT Monitor am BNC Anschluss, oder ein LCD Monitor am VGA Ausgang aktiviert

werden.

In der Grundeinstellung erkennt der DVR mit "AUTO" ein angeschlossenes Ausgabegerät. Wenn beide Ausgänge belegt werden, dann wird automatisch der VGA Ausgang aktiviert.

Der verwendete Videoausgang lässt sich manuell einstellen:

- Zur Auswahl vom BNC Ausgang müssen Sie beim Einschalten des DVR die ◄ Taste gedrückt halten.
- Zur Auswahl vom VGA Ausgang müssen Sie beim Einschalten des DVR die ► Taste gedrückt halten.

Die erfolgte Änderung wird durch einen Piepton bestätigt, Sie können die Taste nun loslassen.

ODER:

Wenn der DVR eingeschaltet und betriebsbereit ist, dann rufen Sie über einen Rechts-Klick das Hauptmenü auf und wählen Sie aus dem Menü "ERWEITERTE EINSTELLUNG " → "DISPLAY" → "VIDEOAUSGANG".

Wählen Sie "VGA" für einen LCD Monitor, oder "COMPOSITE" für einen Monitor am BNC Ausgang. Der DVR startet automatisch neu, um die Einstellung vorzunehmen.

ERWEITERTE EINSTELLUNG		
KAMERA	DE-INTERLACE *(Nur bei einigen Modellen verfügbar)*	OFF
ERKENNUNG	VOLLBILD VERWEILDAUER	03
ALARM	VGA OUTPUT	1024 X 768
NETZWERK	ANZEIGE VERSTECKEN	ON
SMTP	HDD ANZEIGE MODE	HDD SIZE
DISPLAY	VIDEOAUSGANG	AUTO
AUFNAHME	ALPHA BLENDING	200
REMOTE		
EXIT		

5. WICHTIGSTE FUNKTIONEN

5.1 Schnelle Suche

Drücken Sie die "SEARCH" Taste auf der DVR Frontseite um das Suchmenü aufzurufen:

SCHNELLE SUCHE	
DATUM	2009/NOV/20
ZEIT	15:17:57
FESTPLATTE	ALL HDD
SUCHE	START

1) DATE / TIME – DATUM / ZEIT

Tragen Sie das gewünschte Datum, sowie die Uhrzeit des Ereignisses ein.

2) HARD DISK - FESTPLATTE

Wählen Sie "ALL HDD", oder einzelne Festplatten (falls verfügbar) für eine schnellere Suche.

3) SEARCH - SUCHE

Wählen Sie "START", um jetzt mit der Widergabe zu beginnen.

5.2 Aufzeichnung

5.2.1 Einfache Konfiguration der Aufzeichnung

Rechts-Klick für die Anzeige vom Hauptmenü, dann "SCHNELLSTART " → "GENERAL".

SCHNELLSTART		
GENERAL	KANAL TITEL	ON
TIME SETUP	EVENT STATUS	ON
	DATUMSANZEIGE	ON
	BILDGRÖSSE	CIF
	QUALITÄT	SUPER BEST
	BILDER PRO SEKUNDE	120
EXIT		

1) IMAGE SIZE - BILDGRÖSSE

Wählen Sie die gewünschte Bildgrösse: FRAME, FIELD oder CIF.

2) QUALITY - QUALITÄT

Wählen Sie eine der 4 Qualitätsstufen: SUPER BEST, BEST, HIGH & NORMAL.

3) IMAGE PER SECOND – BILDER PRO SEK.

Auswahl der Bildrate bei manueller Aufzeichnung.

5.2.2 Erweiterte Einstellung der Aufzeichnung

Rechts-Klick für das Hauptmenü, dann "ERWEITERTE EINSTELLUNG " → "AUFNAHME".

Anmerkung: Verändern Sie die Zeiteinstellung nicht, während der DVR aufzeichnet. Es kann zu einem Datenverlust, bzw. zu Problemen beim Auffinden von Aufnahmen kommen. Wurde die Zeiteinstellung während einer Aufzeichnung verändert, so wird empfohlen die Festplatte zu löschen. Sichern Sie vorher vorhandene Daten, soweit dies noch möglich ist.

ERWEITERTE EINSTELLUNG		
KAMERA	MANUELLE AUFNAHME	ON
ERKENNUNG	EVENT AUFNAHME AKTIV	ON
ALARM	TIMER AUFNAHME AKTIV	ON
NETZWERK	EVENT AUFNAHME IPS	120
SMTP	TIMER AUFNAHME IPS	120
DISPLAY	PRE.ALARM AUFNAHME	ON
AUFNAHME	ÜBERSCHREIBEN	ON
REMOTE	EVENT AUFNAHME ALL CHANNEL	OFF
	ERZWUNGENES LÖSCHEN	OFF
EXIT		

1) MANUAL RECORDING ENABLE – MANUELLE AUFNAHME AKTIV

Ermöglicht die manuelle Aufzeichnung on = Ein / off = Aus.

2) EVENT RECORDING ENABLE – EVENT AUFNAHME AKTIV

Event Aufzeichnung on / off.

3) TIMER RECORDING ENABLE – TIMER AUFNAHME AKTIV

Timer Aufzeichnung on / off.

4) EVENT RECORDING IPS – EVENT AUFNAHME IPS

Bildrate bei EVENT AUFZEICHNUNG (Alarm oder Bewegung).

5) TIMER RECORDING IPS- TIMER AUFNAHME IPS

Bildrate bei TIMER AUFZEICHNUNG (Aufzeichnung nach Zeitplan).

6) PRE-ALARM RECORDING – PRE. ALARM AUFNAHME

Vor Alarm Aufzeichnung (ON / OFF).
Wenn die Pre-Alarm und Event Aufzeichnung beide aktiviert sind, dann zeichnet der DVR 8MB Daten vor dem Alarm / Motion Event mit auf.

7) OVERWRITE - ÜBERSCHREIBEN

Wählen Sie “ON”, um alte Aufzeichnungen zu überschreiben, wenn die Festplatte voll ist. Es werden dann 8GB der ältesten Daten ohne eine Warnmeldung gelöscht.

8) EVENT RECORDING ALL CHANNEL – EVENT AUFNAHME ALLE KANÄLE

Schalten Sie die Aufzeichnung aller Kanäle mit (ON) ein, oder deaktivieren Sie die Ereignisaufzeichnung mit (OFF).

9) KEEP DATA LIMIT (DAYS) – ERZWUNGENES LÖSCHEN

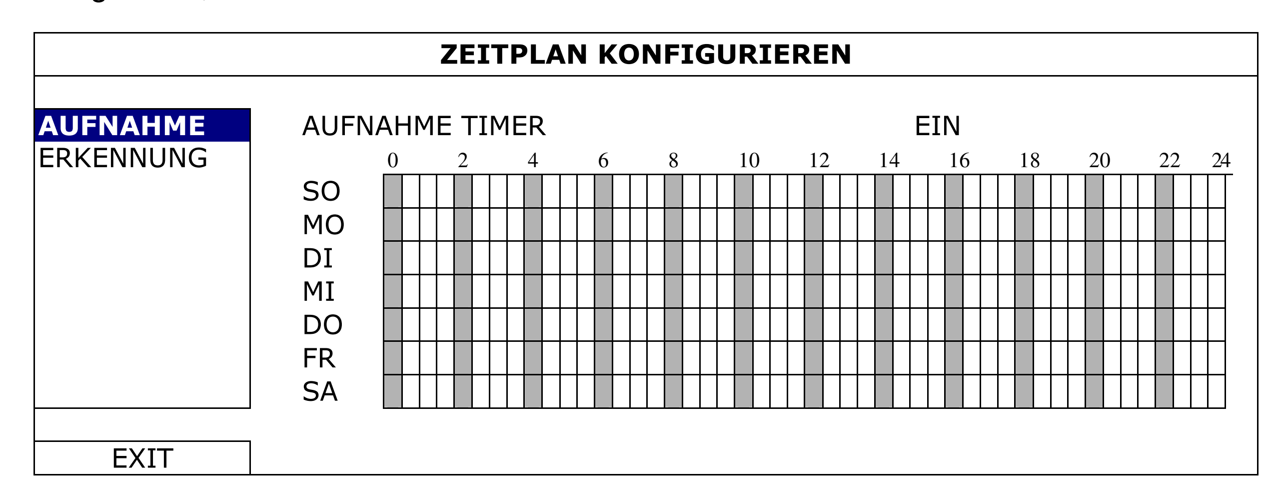
Nach Aktivierung dieser Funktion mit on / Ein können Sie die Anzahl der Tage (1 bis 31) festlegen, für die maximal Videodaten vorhanden sein dürfen. Alle älteren Aufzeichnungen werden gelöscht. Deaktivieren Sie diese Funktion mit off / aus.

5.3 Zeitplan konfigurieren

Rechts-Klick für das Hauptmenü, dann “SCHEDULE SETTING”.

5.3.1 Aufzeichnung nach Zeitplan – Aufnahme Timer

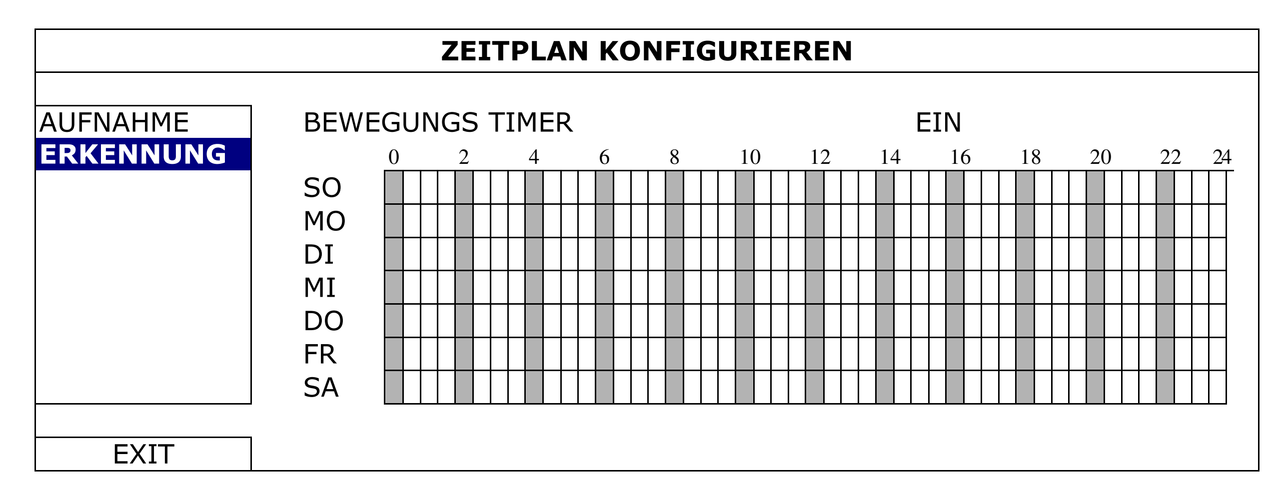
Wählen Sie “AUFNAHME” und unter “AUFNAHME TIMER” wählen Sie “EIN” um die Aufzeichnung einzuschalten. Markieren Sie jetzt Zeitpunkte, an denen die Aufzeichnung erfolgen soll, verlassen Sie das Menü mit „EXIT“.



Waagerecht 0 ~ 24 Stunden, jedes Feld = 30 Minuten.
Senkrecht Sonntag ~ Samstag.

5.3.2 Ereignisaufzeichnung nach Zeitplan

Wählen Sie “ERKENNUNG” im “BEWEGUNGS TIMER” und aktivieren Sie die Funktion mit „EIN“. Wählen Sie jetzt durch markieren der einzelnen Felder in der Tabelle die Zeiten aus, an denen die Bewegungserkennung erfolgen soll.

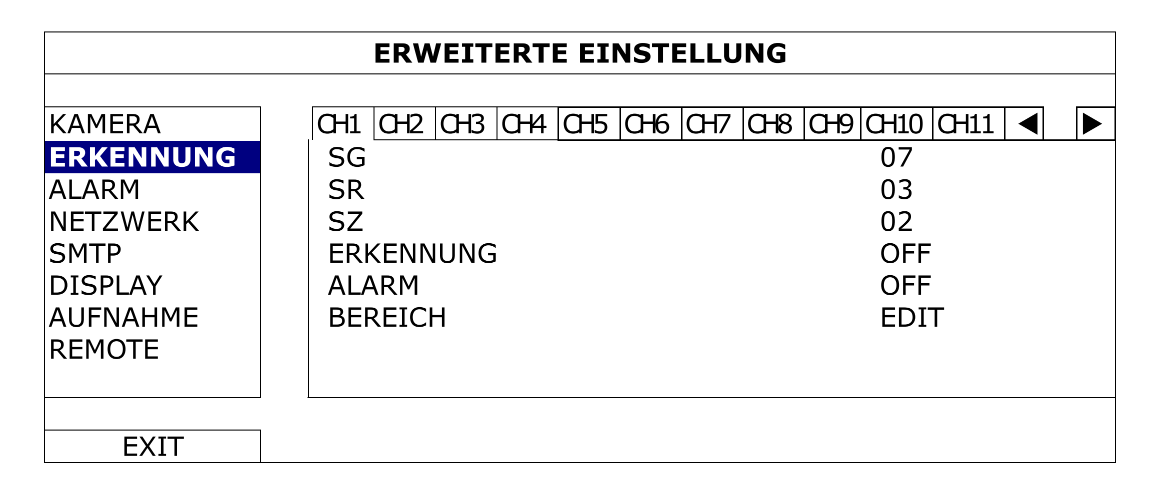


Waagerecht 0 ~ 24 Stunden, jedes Feld = 30 Minuten.

Senkrecht Sonntag ~ Samstag.

5.4 Bewegungserkennung konfigurieren

Rechts-Klickto display the Hauptmenü, and select “ERWEITERTE EINSTELLUNG ” → “ERKENNUNG”.



1) LS (Level of Sensitivity) – SG (Sensitivitäts Grad)

Die Empfindlichkeit beim Vergleich von 2 Bildern. Ein niedriger Wert bedeutet höhere Empfindlichkeit, die höchste Empfindlichkeit ist „00“ und die niedrigste Empfindlichkeit ist „15“. Die Werksvorgabe ist „7“.

2) SS (Spatial Sensitivity) – SR (Sensitivität Objektgrösse)

“SR” bezieht sich auf die Objektgrösse (Anzahl der Felder). Ein niedriger Wert bedeutet höhere Empfindlichkeit, die höchste Empfindlichkeit ist „00“ und die niedrigste Empfindlichkeit ist „15“. Die Werksvorgabe ist „3“.

Anmerkung: Die Vorgabe für SS ist 03, was Bedeutet das ein Objekt grosser als 3 Erkennungsfelder sein muss. Der Wert für SS muss kleiner sein, als die vorgegebene Anzahl von Erkennungsfeldern zur Bewegungserkennung.

3) TS (Time of Sensitivity) – SZ (Sensitivität Zeit)

Zeitspanne zur Erkennung einer vorliegenden Bewegung. Ein niedriger Wert bedeutet höhere Empfindlichkeit, die höchste Empfindlichkeit ist „00“ und die niedrigste Empfindlichkeit ist „15“. Die Werksvorgabe ist „2“.

4) DET - ERKENNUNG

Schaltet die Bewegungserkennung für den aktuellen Kanal EIN / AUS.

5) ALARM

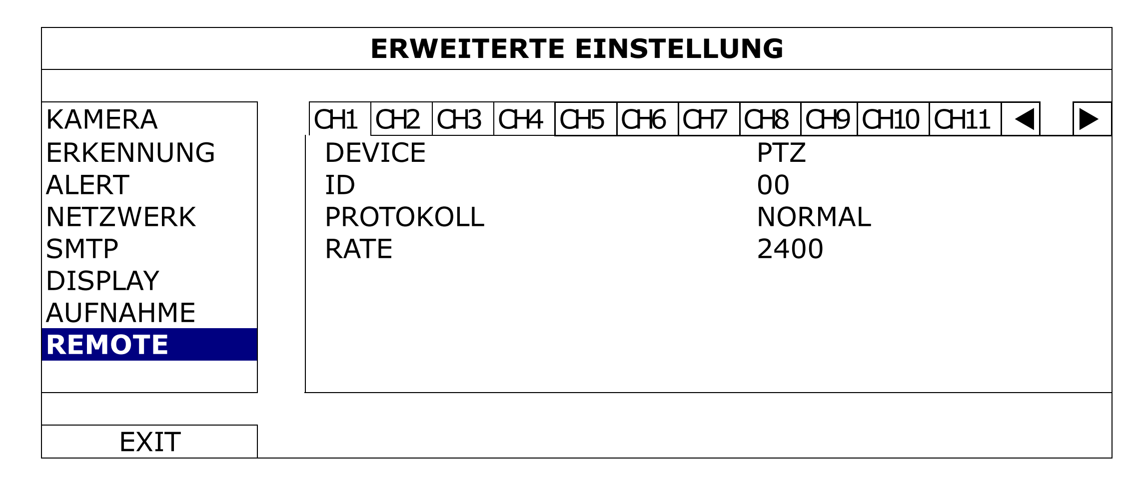
Bezieht sich auf den Alarmausgang, die Werksvorgabe ist “AUS”.
Wählen Sie N.C. für “Normal geschlossen”, oder N.O für “Normal geöffnet” (für die Relais-Stellung wenn kein Alarm vorliegt).

6) AREA - BEREICH

Wählen Sie “EDIT”, um die einzelnen Erkennungsfelder festzulegen.
Es gibt 16 × 12 Felder pro Kamera, für alle Kanäle. Die roten Felder werden nicht ausgewertet, sondern nur die nicht verdeckten Bereiche.

5.5 PTZ Kamera konfigurieren

Rechts-Klick für das Hauptmenü, dann “ERWEITERTE EINSTELLUNG ” → “REMOTE”.



1) DEVICE

Für die Einrichtung einer PTZ Kamera wählen Sie “PTZ”.

2) ID

Geben Sie die Adresse (0 bis 255) der PTZ Kamera an, die auf dem jeweiligen Kanal angeschlossen wurde.

Anmerkung: Die Einstellung der Adresse ist von der PTZ Kamera abhängig, bitte beachten Sie Bedienungsanleitung der jeweiligen Kamera.

3) PROTOKOLL

Wählen Sie NORMAL für AVTech Produkte;
P-D (PELCO-D) oder P-P (PELCO-P) je nach verwendetem PTZ Gerät.

4) RATE

Über die Baudrate wird die Übertragungsgeschwindigkeit zur PTZ Kamera eingestellt. (2400 / 4800 / 9600 / 19200 / 57600 / 115200).
Die max. Baudrate ist vom Kameratyp, aber auch von der Leitungslänge und der Übertragungsqualität abhängig.

Anmerkung: Die max. zulässige Baudrate Ihrer Kamera entnehmen Sie bitte der zugehörigen Bedienungsanleitung.

5.6 Systemkonfiguration

5.6.1 Passwort einstellen

Rechts-Klick für das Hauptmenü, dann "SYSTEM" → "TOOLS".

SYSTEM		
TOOLS	SPRACHE	DEUTSCH
SYSTEM INFO	ADMIN PASSWORT	SETUP
USB BACKUP	OPERATOR PASSWORT	SETUP
DVD BACKUP	UPGRADE	SUBMIT
EXIT		

1) ADMIN PASSWORT

Wählen Sie "SETUP" um das Administrator Passwort zu ändern.
Die Werksvorgabe ist **0000**.
Wenn das Passwort abgefragt wurde, dann erscheint nach Eingabe des Administrator Passwortes das Symbol auf dem Bildschirm und es sind alle DVR Funktionen verfügbar.

2) OPERATOR PASSWORT

Wählen Sie "SETUP" um das Bediener-Passwort zu ändern. Wenn das Passwort abgefragt wurde, dann erscheint nach Eingabe des Operator Passwortes das Symbol auf dem Bildschirm und das Haupmenü ist **nicht** verfügbar.

5.6.2 System Upgrade

ACHTUNG: Durch ein DVR System Upgrade werden die aufgezeichneten Daten und alle Menüeinstellungen gelöscht. Machen Sie vor dem Updaten eine

Datensicherung der wichtigsten Videoaufzeichnungen. Eine neue Firmware erhalten Sie über Ihren Fachhändler.

Rechts-Klickto für das Hauptmenü, dann “SYSTEM” → “TOOLS” → “UPGRADE”.

Entpacken Sie die Daten auf einen kompatiblen USB Speicherstick (USB flash drive) und verbinden Sie dann den Datenträgen mit dem oberen USB Anschluß auf der Vorderseite des DVR.

Wählen Sie “SUBMIT” um mit dem Update zu beginnen.

Anmerkung: Bevor Sie den USB Speicher verwenden können, muß dieser über den PC im FAT32 Modus formatiert worden sein. Eine Auflistung kompatibler USB Flash Drives finden Sie im Kapitel “ANHANG 2 KOMPATIBLE USB SPEICHERMEDIEN” auf Seite 50.

5.6.3 Video Backup

Rechts-Klickto für das Hauptmenü, dann “SYSTEM” → “USB BACKUP” oder “DVD BACKUP”.

Anmerkung: Das DVD BACKUP ist nur bei einigen Geräte verfügbar. Bitte überprüfen Sie die SPEZIFIKATIONEN Ihres Gerätes.

Verbinden Sie einen kompatiblen USB Speicher mit dem USB Port auf der Frontseite des DVR, oder Drücken Sie ⏏ um den DVD Brenner zu öffnen und eine DVD-R oder CD-R einzulegen.

Anmerkung: Bevor Sie den USB Speicher verwenden können, muß dieser über den PC im FAT32 Modus formatiert worden sein. Eine Auflistung kompatibler USB Flash Drives finden Sie im Kapitel “ANHANG 2 KOMPATIBLE USB SPEICHERMEDIEN” auf Seite 50.

SYSTEM			
TOOLS	START DATUM		2009/NOV/19
SYSTEM INFO	START ZEIT		08:30:21
USB BACKUP	END DATUM		2009/NOV/19
DVD BACKUP	END ZEIT		17:59:29
	KANAL	☑ 01 ☐ 02 ☐ 03 ☐ 04	
		☑ 05 ☐ 06 ☐ 07 ☐ 08	
		☑ 09 ☐ 10 ☐ 11 ☐ 12	
		☑ 13 ☐ 14 ☐ 15 ☐ 16	
	HARD DISK		ALL HDD
	BACKUP		SUBMIT
	BENÖTIGT: 554MB		SUBMIT
EXIT	VERFÜGBAR: 3788.0MB		

1) START DATUM / START ZEIT
   Wählen Sie den Startzeitpunkt für Ihre Datensicherung.

2) END DATUM / ZEIT
   Wählen Sie den Endzeitpunkt für Ihre Datensicherung.

3) KANAL
   Wählen Sie die benötigten Kanäle aus.

4) HARD DISK
   Falls mehrere HDD vorhanden sind, können Sie eine spezielle Festplatte auswählen, ansonsten verwenden Sie die Einstellung “ALL HDD”.

5) BACKUP
   Wählen Sie “SUBMIT” um das Backup zu starten.

6) REQUIRE SIZE – BENÖTIGTE GRÖSSE
   Über die Schaltfläche “SUBMIT” erfolgt die Berechnung der benötigten Speicherkapazität.

■ Wiedergabe ausgelagerter Daten (Backup)

Während des Kopiervorganges wird das Programm “PLAYER.EXE” zur Wiedergabe der Daten mit abgespeichert, auf dem Bildschirm wird dabei die Meldung “CHECK PLAYER” angezeigt.

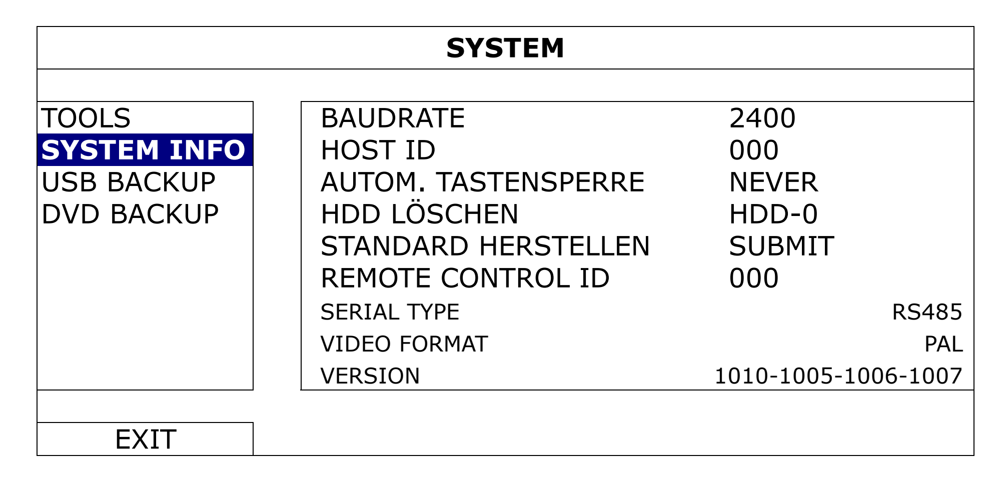
Anmerkung: Die maximale Anzahl von Dateien auf einer CD-R oder DVD-R beträgt 41.

Verbinden Sie nach erfolgreichem Abschluss des Backup Vorganges den USB Speicher mit Ihrem PC, bzw. legen Sie die CD oder DVD in das DVD-ROM Laufwerk ein. Installieren Sie das Programm “PLAYER.EXE” und öffnen Sie dann eine Backup-Datei durch einen Doppelklick.

Anmerkung: Unterstützte PC Betriebssysteme: Windows 7, Vista, XP & 2000.

5.6.4 Festplatte löschen

Rechts-Klick für das Hauptmenü, dann "SYSTEM" → "SYSTEM INFO" → "CLEAR HDD".



Wählen Sie die zu löschende HDD und bestätigen Sie die Eingabe nach Aufforderung mit "YES/JA", oder brechen Sie den Vorgang mit „NO/Nein" ab.

Es wird empfohlen die Festplatte(n) zu löschen, wenn:

- Sie den DVR bzw. Die Festplatte zum ersten Mal einsetzen.
- Die Zeiteinstellung verändert wurde, während eine Aufzeichnung erfolgt ist.

5.7 Netzwerk

Die folgende Beschreibung bezieht sich nur auf die statische Adressvergabe, damit Sie über das interne Netzwerk die „VideoViewer" Software verwenden können. Bitte stimmen Sie die weiteren Netzwerkeinstellungen mit dem jeweiligen Netzwerkadministrator ab.

Die komplette Bedienungsanleitung für die "VideoViewer" Software erhalten Sie als Download über: http://www.surveillance-download.com/user/CMS.pdf.

STATISCHE IP ADRESSE

ERWEITERTE EINSTELLUNG		
KAMERA	NETZWERK TYP	STATIC
ERKENNUNG	IP	192.168.001.010
ALARM	GATEWAY	192.168.001.001
NETZWERK	NETZMASKE	255.255.255.000
SMTP	PRIMÄRE DNS	168.095.001.001
DISPLAY	SECONDÄRE DNS	139.175.055.244
AUFNAHME	PORT	0080
REMOTE	NETZWERK SETTING	APPLY
	SPEICHERN	
EXIT		

1) NETZWERK TYP

Sie sollten hier eine "statische" Netzwerkadresse vergeben.

(PPPOE = direkter DSL Anschluss, DHCP = wechselnde Adressvergabe)

3) NETZWERK INFORMATION (IP / GATEWAY / NETZMASKE)

Diese Angaben erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator, oder Ihrem Internet Anbieter.

4) DNS (PRIMARY DNS / SECONDARY DNS)

Geben Sie hier die DNS Adressen an, die für Ihren Internet Anbieter gültig sind.
(Die DNS Server werden oft in der Statusinformation vom Router angezeigt).

5) PORT

Sie können einen Port von 1 bis 9999 eintragen. Die Werksvorgabe ist der Standardport für HTML Server „80".

Durch die Auswahl eines anderen Ports kann die Netzwerksicherheit verbessert werden. Es werden z.B. für verschiedene Anwendungen bestimmte Ports aus dem Bereich von 1 bis 1023 verwendet, eine falsche Portzuweisung kann zu Problemen im Netzwerk führen. Stimmen Sie diese Einstellung daher mit dem jeweiligen Netzwerkadministrator ab.

6) SAVE NETZWERK SETTING

Wählen Sie "APPLY" zum Speichern der Änderungen.

6. FERNZUGRIFF

You can also control the DVR remotely via the Beigefügte Lizenzierte Software “Video Viewer”, Internet Explorer web browser, and Apple’s QuickTime player.

6.1 Beigefügte Lizenzierte Software

The sections below describe Wichtigste Funktionen of the Video Viewer. For details about this software and Netzwerk settings, please download its extended Bedienungsanleitung from the following link:

http://www.surveillance-download.com/user/CMS.pdf

6.1.1 Installation & Netzwerk Anschluß

1) Install the software

Schritt1: Place the supplied CD into your CD-ROM or DVD-ROM drive. The program will be automatically run.

Schritt2: Click “Download The Latest Version” under “Licensed Software AP” to download the latest version of Video Viewer from the Internet.

Schritt3: Follow the on-screen instructions to finish the installation. When the installation is completed, a shortcut icon “” will be placed on your PC desktop.

2) Netzwerk Connection

➢ Local Connection (via LAN)

LAN is used when it’s the first time to remotely access the DVR and you need to configure the Netzwerk setting of your DVR based on your Netzwerk type in advance.

a) Connect the DVR to your PC via a RJ45 Netzwerk cable. The default DVR values are as follows:

Item	Default Value
IP address	192.168.1.10
User name	admin
Password	admin
Port	80

b) Set the PC’s IP address as “192.168.1.XXX” (1~255, except 10) in order to make the PC and DVR under the same domain.

c) Double-click “” icon on your PC desktop to enter the control panel. By defaults, the “Address Book” panel will be displayed on the right side of the control panel.

d) Click "" → "" to key in the default IP address, user name, password, and port number of the DVR you intend to connect.

OR

Click "" → "" to search the available IP address(es) of other DVR(s) under the same domain as your PC's IP address. The found address(es) will be listed, and can be added into the address book by clicking "".

e) Double-click the IP address you just added into the address book to log in.

➢ Remote Connection (via Internet)

When the Netzwerk configuration of your DVR is completed, you can access your DVR remotely via Internet.

a) Double-click "" icon on your PC desktop to enter the control panel. By defaults, the "Address Book" panel will be displayed on the right side of the control panel.

b) Click "" → "" to key in the IP address, user name, password, and port number of the DVR you intend to connect.

OR

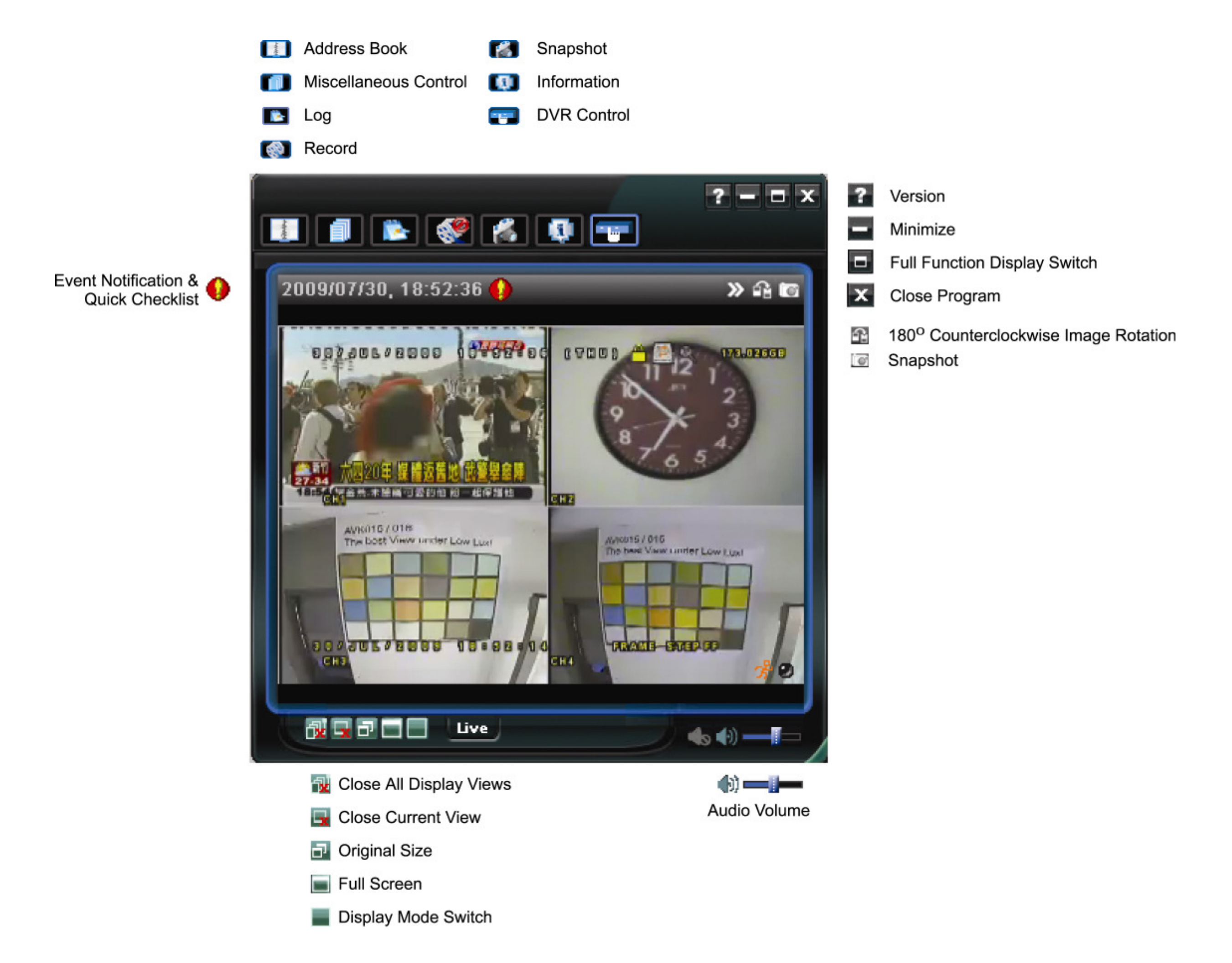
Click "" → "" to search the available IP address(es) of other DVR(s) under the same domain as your PC's IP address. The found address(es) will be listed, and can be added into the address book by clicking "".

c) Double-click the IP address you just added into the address book to log in.

6.1.2 Bedienelemente Übersicht

Two control panels are available and can be switched depending on your use habit.

Einfache Version (Default)



Vollständige Version



Symbolbeschreibung

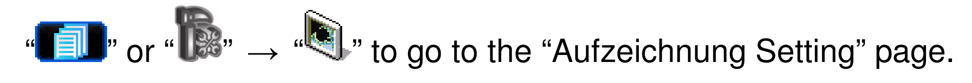
<table>
<tr><th colspan="2">Symbol</th><th rowspan="2">Funktion</th><th colspan="3" rowspan="2">Beschreibung</th></tr>
<tr><th>Einfach</th><th>Vollständig</th></tr>
<tr><td></td><td></td><td>Address Book</td><td colspan="3">Click to show the predefined IP address(es). You can add, remove or search the IP address to log in the DVR remotely.</td></tr>
<tr><td rowspan="3"></td><td rowspan="3"></td><td rowspan="3">Miscellaneous Control</td><td></td><td>Remote Config</td><td>Click to go into the detailed DVR setting.</td></tr>
<tr><td></td><td>Aufzeichnung Setting</td><td>Click to go to the Erweiterte Konfiguration der Aufzeichnung.</td></tr>
<tr><td></td><td>Custom Setting</td><td>Click to choose the language of this program. The language change will take effect when this program is closed and executed again.</td></tr>
<tr><td></td><td></td><td>Log</td><td colspan="3">Click to view all event and Aufzeichnunging logs, search the desired log(s) by date, or Wiedergabe the Aufzeichnunging of the selected log.</td></tr>
</table>

Symbol		Funktion	Beschreibung
Einfach	Vollständig		
/	/	Aufzeichnung / Aufzeichnung Stop	Click to start / stop the manual Aufzeichnunging.
		Snapshot	Click to take a snapshot of the current view. The snapshot will be saved in the path you specified in “Aufzeichnung Setting”.
		Information	Click to show the current Netzwerk connection details.
		DVR Control	Click to go to the DVR control panel to operate the DVR remotely.

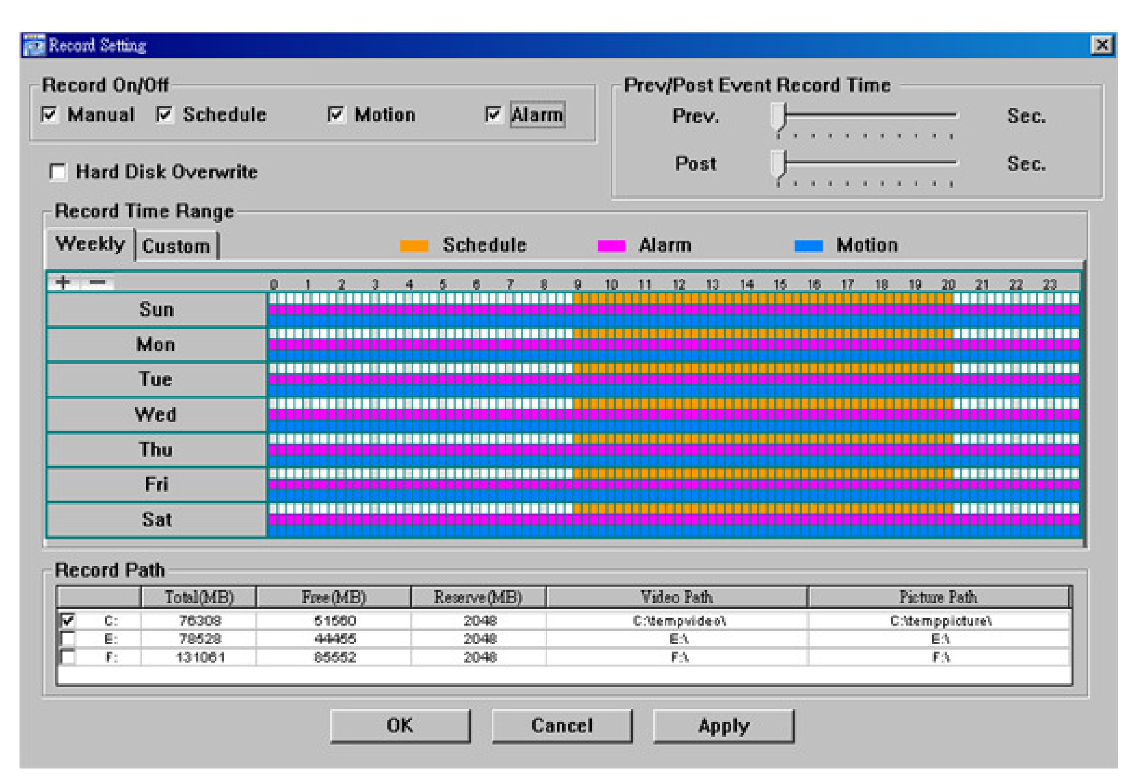
6.1.3. Bedienung der Software

Aufzeichnung

To Aufzeichnung remotely at the same time for any event or alarm at the DVR side, click



“ ” or “ ” → “ ” to go to the “Aufzeichnung Setting” page.



In the “Aufzeichnung Setting” page, you can set the following items:

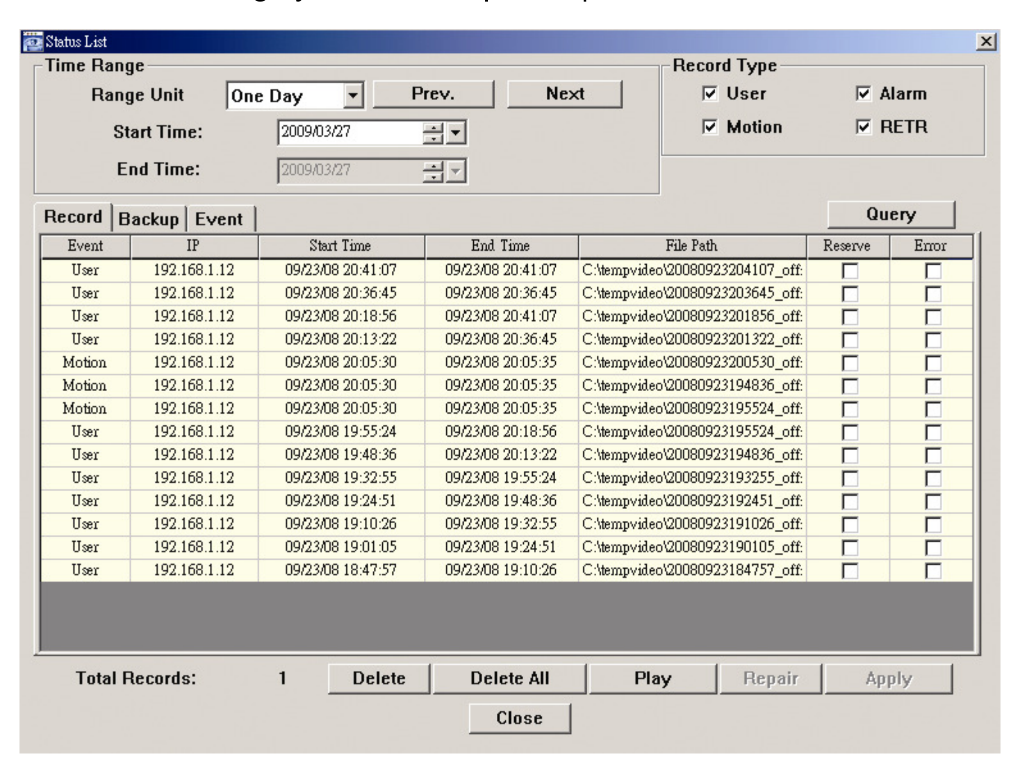
- Aufzeichnung type
- Hard disk overwriting
- Pre- / post-alarm Aufzeichnung time
- Aufzeichnung time setting
- Aufzeichnung path

If “Manual” is checked, click “ ” or “ ” on the main control panel to start the manual Aufzeichnunging immediately, and the Aufzeichnungings will be saved in the specified location.

If “Motion” and / or “Alarm” are checked, the Aufzeichnunging function will also be enabled at the remote side when any event is triggered at the DVR side, and the Aufzeichnungings will be saved in the specified location.

Wiedergabe

To play a Aufzeichnunging, click “ ” or “ ”, and select the “Aufzeichnung” tab or “Backup” tab. A list of all the Aufzeichnungings will be shown by defaults, and you can also sort out the logs you want to speed up the search time.

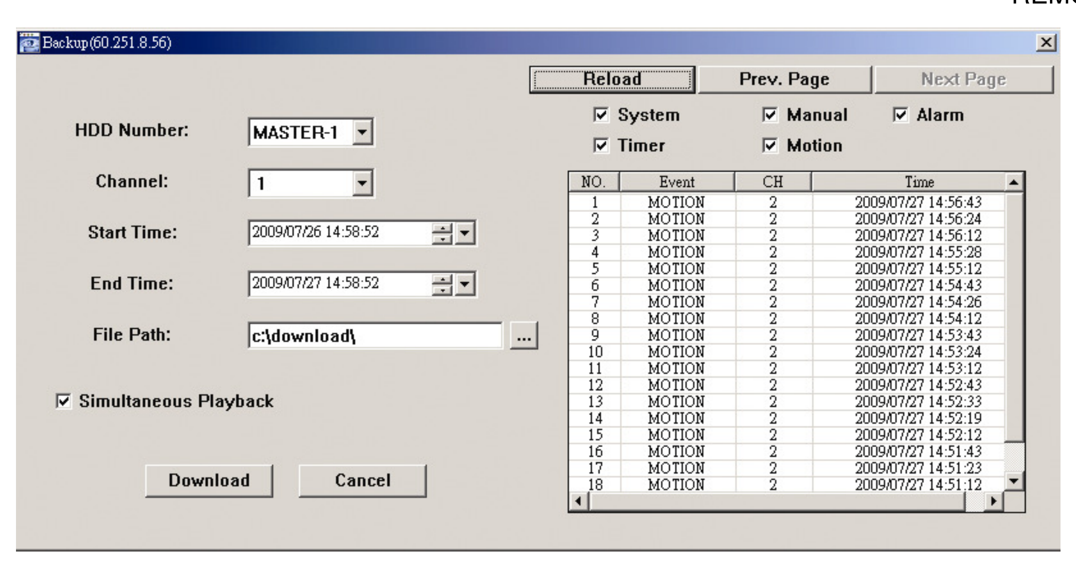


To immediately play a Aufzeichnunging, select a log from the list, and click “Play”, or double-click the selected log.

Netzwerk Backup

Click “ ” → “ ”, or click “ ” to go into the “Backup” page as follows, and you can select a specific time range or event to make a video backup remotely.

The file(s) you backup will be from the currently selected IP address.



Funktion	Beschreibung
HDD Number / Channel	Specify the hard disk (HDD Number) and channel number (Channel) within which have the video data you need.
Download by Time	Specify the time range within which has the video data you want in the “Start Time” and “End Time” columns.
Download by Event	Select an event log from the event list. This list shows all logs in the specified DVR from the latest to the earliest. □To quickly find the events you need, check or uncheck the event type “System” / “Manual” / “Alarm” / “Motion”, and select the log you want. □To view the earlier or later logs that are not shown in the current page, click “Prev. Page” or “Next Page”. □To refresh the event list, click “Reload”.
File Path	Assign the location where the backup files are saved.
Simultaneous Wiedergabe	To view the backup images simultaneously when the download process is in progress, select the checkbox “Simultaneous Wiedergabe”. You will see the backup images while the images are being downloaded to the PC or notebook. To simply backup images without previewing, deselect the checkbox “Simultaneous Wiedergabe”. You will only see a message box indicating the total time needed, the current status and the saving location.
Download / Cancel	Click “Download” to start or “Cancel” to discard the video backup.

6.1.4. E-Map

Video Viewer is also a Central Management System (CMS) software, which allows Netzwerk device control & management for up to 16 devices simultaneously.

Anmerkung: Before using this function, make sure Video Viewer is connected to all the devices (up to 16) you want to monitor.

E-Map is **ONLY** available when the control panel is switch to the full function version.

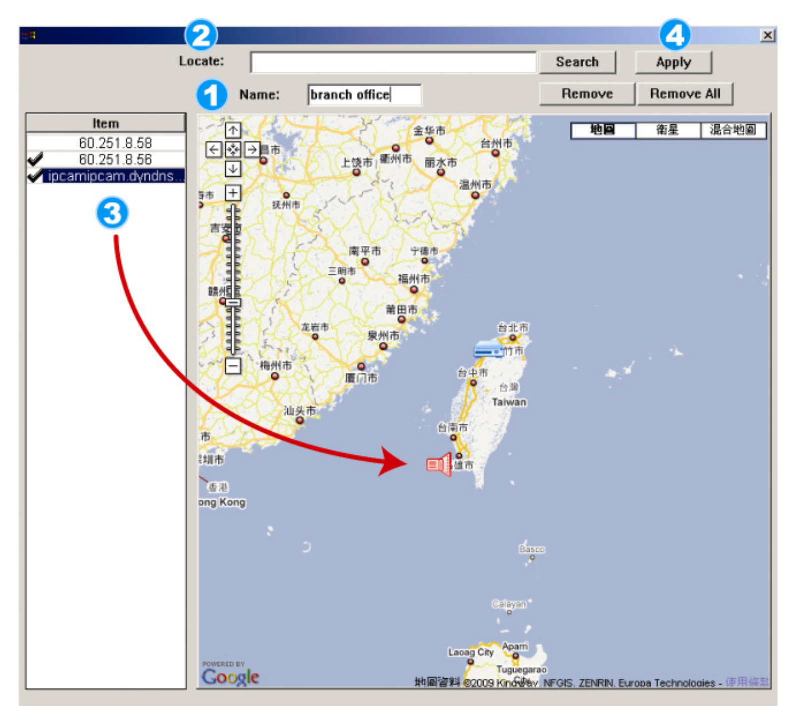
How to Add an E-Map Group

STEP1: In the simplified version, click "" to switch the control panel to the full function version, and click "" to enter the E-Map page as follows.

Anmerkung: To know where the buttons are, please refer to "Einfache Version (Default) at page 33, and "Vollständige Version" at page 34.

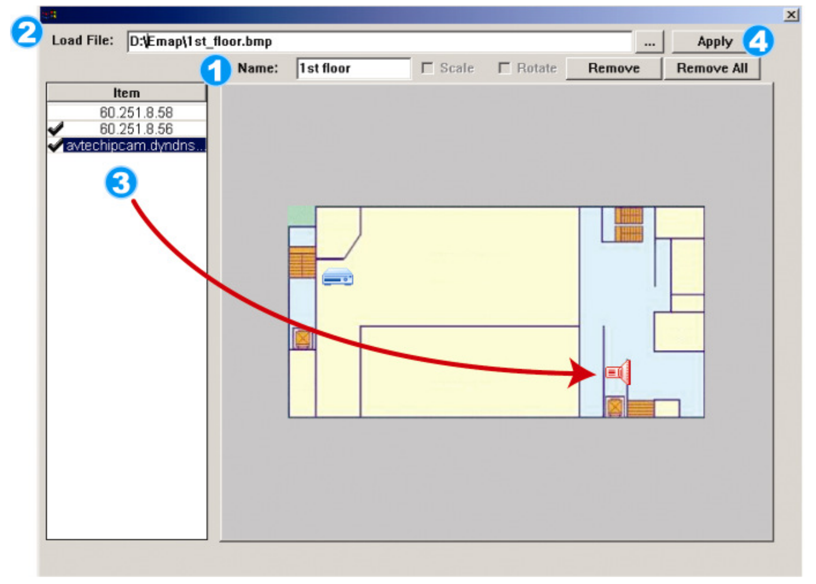


STEP2: Rechts-Klickto show the shortcut menu on the top-left panel, and select the E-Map group you want to add. There are three E-Map groups you can add: Google E-MAP, Single E-MAP, and Building E-MAP.



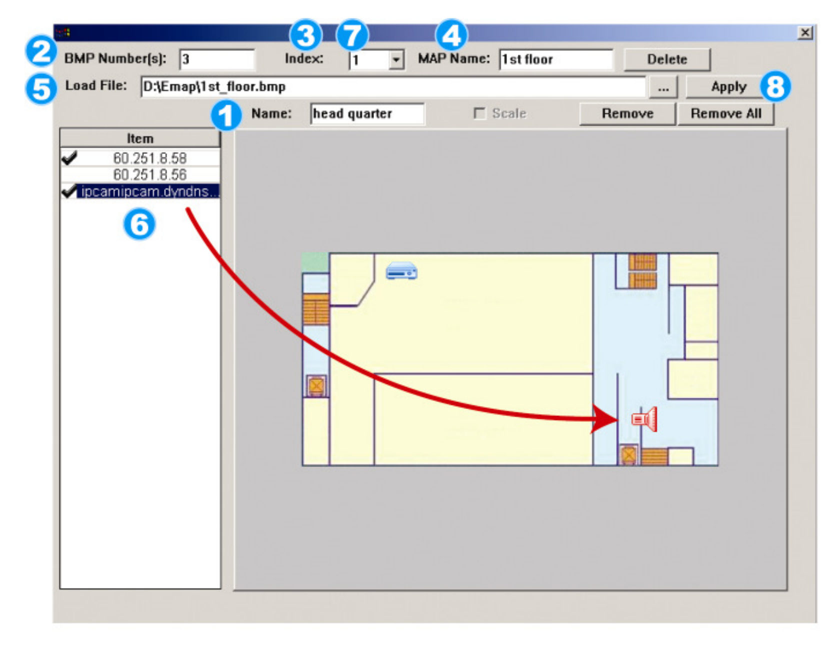
How to add a Google E-Map group:

1. Enter the name of this Google E-Map group.
2. Enter a specific address or landmark, and click "Search".
   OR
   Move to the map and drag to the location you want.
3. Click and drag the IP address to where it's located in the current level.
4. Click "Apply" to save and finish.



How to add a single E-Map group:

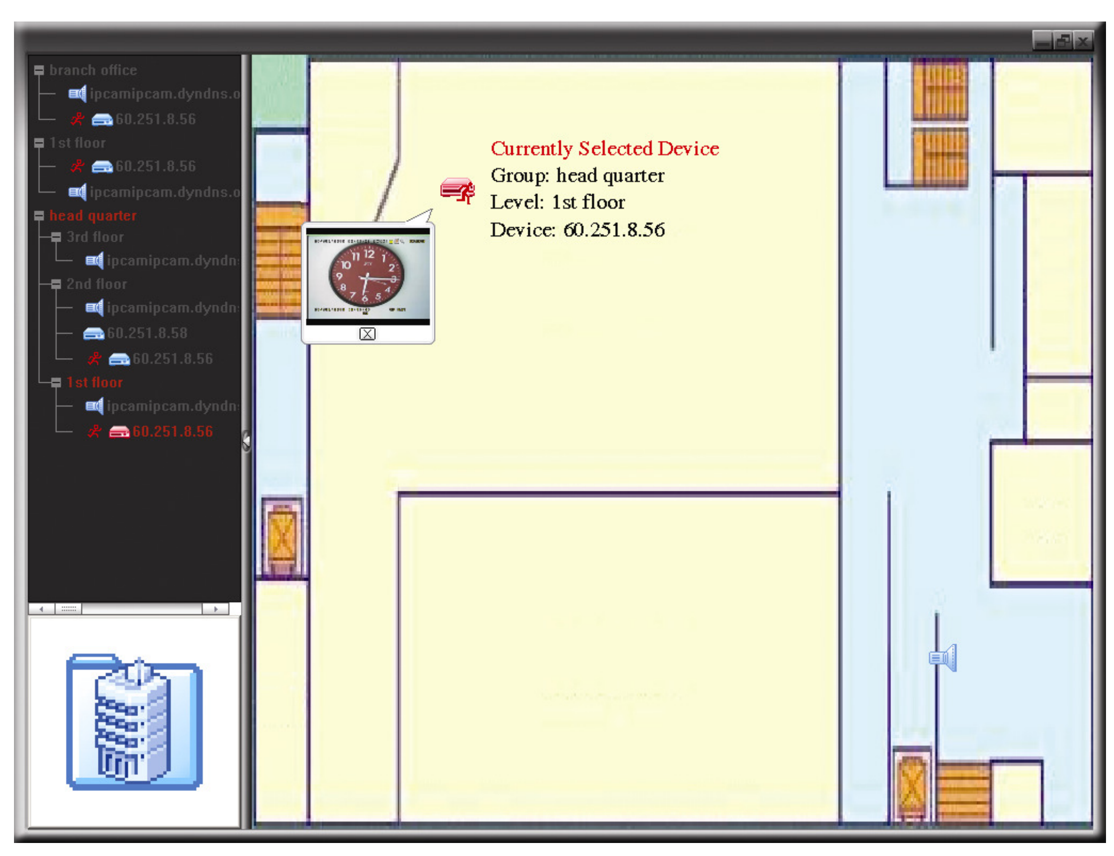
1. Enter the name of this single E-Map group.
2. Click "…" to browse the map file in BMP or JPEG.
3. Click and drag the IP address to where it's located in the current level.
4. Click "Apply" to save and finish.



How to add a building E-Map group:

1. Enter the name of this building E-Map group.
2. Enter the total levels of this building.
3. Select the level of the building from the drop-down list.
4. Enter the name of the level.
5. Click "…" to browse the map file in BMP or JPEG.
6. Click and drag the IP address to where it's located in the current level.
7. Go back to STEP 3 to select other level of the building, and repeat from STEP 3 to 6 until the setup for all levels are finished.
8. Click "Apply" to save and finish.

STEP3: When the E-Map group is created, you will see the tree on the top-left panel, showing all the devices you've added to this group.



Icon	Description
	The connected device is camera. When it's selected, it will become red.
	The connected device is DVR. When it's selected, it will become red.
	For any motion or alarm event, it will appear on the screen to catch your attention. To know what's happening quickly, double-click the device icon on the E-Map to show the live view.

How to Edit / Remove an Existing E-Map Group

➢ For Google E-Map Group

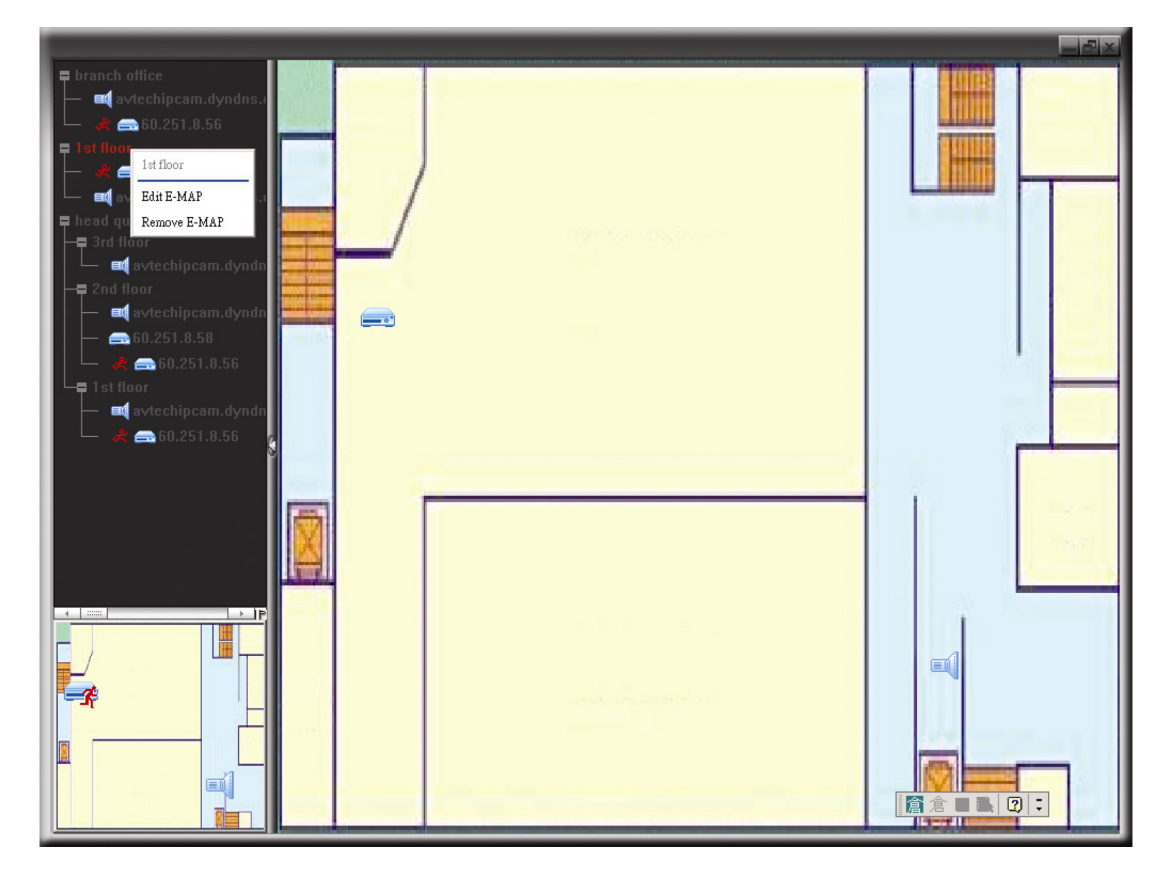
Rechts-Klickon the group name to show the shortcut menu list, and select "Edit E-MAP" or "Remove E-MAP" as needed.

You can also add a single E-Map group (Add Single E-MAP) or Building E-Map group (Add Building E-MAP) into the existing Google E-Map group.



➢ For Single E-Map Group

Rechts-Klickon the group name to show the shortcut menu list, and select “Edit E-MAP” or “Remove E-MAP” as needed.



➢ For Building E-Map Group

Rechts-Klickon the group name to show the shortcut menu list, and select “Edit Building E-MAP” or “Remove E-MAP” as needed.



To edit or remove a certain level of the building E-Map group, right click on the level name, and select “Edit E-MAP” or “Remove E-MAP” as needed.



6.2 IE Web Browser

Sie können über den IE Web Browser Livebilder sehen und den DVR steuern.

Anmerkung: Die unterstützten PC Betriebssysteme sind:
Windows 7, Vista, XP und Win2000.

Schritt 1: Geben Sie die IP Adresse des DVR in die Adresszeile des Browsers ein, z.B. 192.168.1.10 und Drücken Sie Enter. Das Anmeldefenster des DVR wird aufgerufen. Falls der Port des DVR nicht “80” ist, erfolgt die Eingabe wie folgt: ***ipaddresse*:*portnummer***. Zum Beispiel für die IP Adresse192.168.1.10 und Port Nr. 888: ”http://192.168.1.10:888” eingeben und dann mit “Enter” bestätigen.

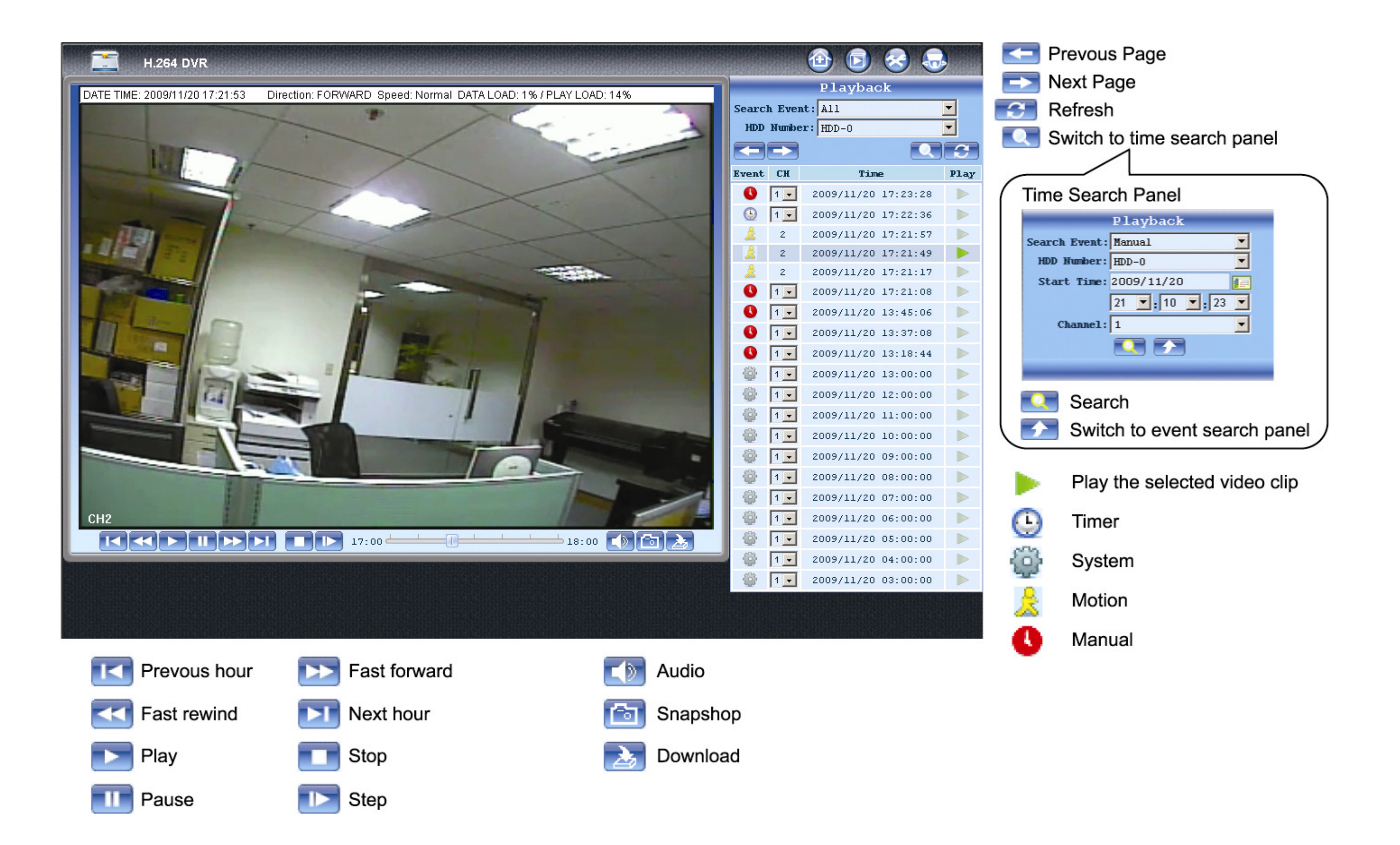
Schritt 2: Eingabe von Benutzername (User Name) und Passwort, es sind die gleichen wie für die VideoViewer Software, wählen Sie danach die Schaltfläche “OK“. Jetzt wird die Bedienoberfläche, ähnlich dem unteren Bild, angezeigt.

Bei erstmaligem Aufruf erscheint die Aufforderung zur Installation der „ActiveX“ Komponenten. Die Ausführung dieser „ActiveX“ Komponenten muß über die Sicherheitseinstellungen des Browsers erlaubt werden.
Die erfolgte Einrichtung des Netzwerkes wird an dieser Stelle vorausgesetzt.



Nr.	Funktion	Beschreibung
1	Startseite	Über die Schaltfläche gelangen Sie zur Hauptansicht / Startseite.
2	Wiedergabe	Über die Schaltfläche “” öffnen Sie die Wiedergabe Steuerung mit der Suchfunktion, über die Sie die Datenansehen und gleichzeitig auf den PC übertragen können. Eine genaue Beschreibung dieser Funktion finden Sie im Kapitel “6.2.1 Event (Ereignis-) Wiedergabe & Download” auf Seite 45.
3	Konfiguration	Über die Schaltfläche gelangen Sie zur DVR Konfiguration.
4	PTZ	Über die Schaltfläche öffnet Sich die PTZ Steuerung.
5	Kanalauswahl	Wählen Sie die Nummer des gewünschten Videokanals für das Vollbild.
6	Anzeigemodus	: Quadbild, 4er Teilung. : Sequenzanzeige, beenden Sie diese Funktion durch die Auswahl eines Kanals, oder das Quadbild.
	Auswahl	Über die Schaltfläche oder erfolgt der Kanalwechsel, oder die Änderung von Einstellungen.
	Bildschirmfoto	Über die Schaltfläche wird ein Foto an dem vorher festgelegten Speicherort auf dem PC abgelegt. Die Pfadauswahl erfolgt über “” → “General”.
7	Web Übertragung	**H.264 / QuickTime** QuickTime ist Apple Inc.’s Multimedia Software. Damit Sie diese Funktion verwenden können, muss Apple Quicktime (Viewer) auf Ihrem PC installiert sein. Nach Eingabe von Benutzername und Passwort können Sie auf den DVR zugreifen.
8	Qualität ändern	**BEST / HIGH / NORMAL / BASIC** Wählen Sie die gewünschte Bildqualität.
9	Auflösung ändern	**4 CIF / CIF** Wählen Sie die gewünschte Auflösung. (4CIF: 704*480 / CIF: 352*240)
10	Audio Kanalauswahl	1 2 3 4 Wählen Sie den gewünschten Audiokanal. **Anmerkung:** Die verwendete Kamera muß die Audio Aufzeichnung unterstützen, sowie komplett angeschlossen und im DVR konfiguriert sein, damit diese Funktion genutzt werden kann. Beachten Sie das Kapitel “1.3 Rückseite” auf Seite 3. Mute = Stummschaltung Über diese Funktion kann die Tonwiedergabe ein- und ausgeschaltet werden.

6.2.1 Event (Ereignis-) Wiedergabe & Download



/	Vorherige / Nächste Stunde	Sprung um eine Stunde vor, oder zurück. Es wird jeweils die erste aufgezeichnete Videosquenz abgespielt.
	Schnell vorwärts	Erhöhung der Wiedergabegeschwindigkeit um jeweils das 4-Fache, es ist eine max. 32-fache Wiedergabegeschwindigkeit möglich.
	Schnell rückwärts	Verringerung der Wiedergabegeschwindigkeit um jeweils das - 4-Fache, es ist eine max. - 32-fache Wiedergabegeschwindigkeit möglich.
	Wiedergabe	Zum Abspielen der Videodaten.
	Pause	Wiedergabe anhalten (Standbild).
	Stopp	Wiedergabe beenden.
	Schritt	Während der Standbild Funktion im Pause Modus erfolgt die Wiedergabe Bild für Bild.
	Audio	Audiofunktion ein- und ausschalten. **Beachten Sie die rechtlichen Grundlagen für die Audio Überwachung.**
	Snapshot	Bildschirmfoto, der Speicherpfad auf dem PC wird unter “” → “General” festgelegt.
	Download	Über diese Funktion erfolgt das Herunterladen der Videodaten vom DVR auf den PC.

ANHANG 1 SPEZIFIKATIONEN

➢ Für die 16 Kanal / 8 Kanal Modelle

		16CH	8CH
Video System		NTSC / PAL (Automatische Erkennung)	
Video ComDrücken Sie ion Format		H.264	
Video Input (composite video signal 1 Vp-p 75Ω BNC)		16 Kanäle	8 Kanäle
Video Loop Output (composite video signal 1 Vp-p 75Ω BNC)		16 Kanäle	8 Kanäle
Video Output (BNC)	Main Monitor	Einzelbild / Bildteilung	
	Call Monitor	Sequenz Anzeige	
Video Output (VGA)		Eingebauter VGA Ausgang für einen LCD Monitor	
Audio Input / Output		4 Audio Eingänge, 2 Audio Ausgänge (Mono)	
Max. Aufzeichnungs Rate	Frame	704×480 Pixel mit 120 IPS <NTSC> / 704×576 Pixel mit 100 IPS <PAL>	704×480 Pixel mit 60 IPS <NTSC> / 704×576 Pixel mit 50 IPS <PAL>
	Field	704x240 Pixel mit 240 IPS <NTSC> / 704×288 Pixel mit 200 IPS <PAL>	704x240 Pixel mit 120 IPS <NTSC> / 704×288 Pixel mit 100 IPS <PAL>
	CIF	352×240 Pixel mit 480 IPS <NTSC> / 352×288 Pixel mit 400 IPS <PAL>	352×240 Pixel mit 240 IPS <NTSC> / 352×288 Pixel mit 200 IPS <PAL>
Bildqualität Abstufung		SUPER BEST / BEST / HIGH /NORMAL	
Festplatten Anschluß		Unterstützt 2 SATA HDD (1 HDD Kapazität bis zu 2TB)	
Schnelle Suche		Time / Motion / Alarm Suchfunktion	
SATA Anschluß		Eingebaut	
VGA Anschluß		Eingebaut	
Aufzeichnungsarten		Manual / Timer / Motion / Alarm / Remote	
Multiplex Bedienung		Live Anzeige / Aufzeichnung / Wiedergabe / Backup / Netzwerk Bedienung	
USB Maus Steuerung		YES	
Bewegungserkennung Aufteilung		16 × 12 Felder pro Kamera für alle Kanäle	
Bewegungserkennung Empfindlichkeit		3 Abstufungen	
Vor- Alarm Aufzeichnung		YES	
Datensicherung		DVD Writer (Optional) / USB 2.0 flash drive / Netzwerk	
Web Übertragungs- Kompression		H.264	
Netzwerk		10/100 Base-T. Für Steuerung und Ansicht über das Netzwerk	
Web Zugriff		Unterstützt “Video Viewer” / Internet Explorer, Mozilla Firefox & Google Chrome Web Browser / QuickTime Player (Bis zu 10 Benutzer gleichzeitig)	
		*Betriebssysteme: Windows 7 / Vista / XP / 2000	
Netzwerk Protokoll		TCP/IP, PPPOE, DHCP und DDNS	
Volle Fernzugriff Unterstützung		Ja	
Ereignis Benschrichtigung		Per FTP / E-Mail	
IR Fernbedienung		Ja (IR Empfänger eingebaut)	
Mobile Überwachung		Ja (mit iPhone, BlackBerry, WinCE, J2ME & Android)	
Bildvergrösserung		2X Digital Zoom	
PTZ Steuerung		Ja	
Alarm I/O		16 Eingänge, 1 Ausgang	8 Eingänge, 1 Ausgang

Tastensperre (Password Schutz)	Ja
Benutzergruppen (lokal)	Administrator & Operator
Videosignal Verlust Erkennung	Ja
Kamerabezeichnung	Bis zu 6 Zeichen
Videobild Abstimmung	Farbton / Sättigung / Kontrast / Helligkeit
Anzeigeformat vom Datum	YY/MM/DD, DD/MM/YY & MM/DD/YY
Sommerzeit Funktion	Ja
Stromversorgung (±10%)	DC 19V
Stromverbrauch (±10%)	< 64 W
Betriebstemperatur	10℃ ~ 40℃ (50℉~104℉)
Abmessungen (mm)**	432(B) × 90(H) × 326(T)
System Wiederherstellung	Automatische Widerherstellung nach Spannungsverlust
Optionale Eingabegeräte	Tastatur

* Die SPEZIFIKATIONEN können ohne weitere Ankündigung verändert werden.
** Abmessungs-Toleranz: ±5mm

➢ Für das 4 Kanal Modell

Merkmal		Spezifikation
Video System		NTSC / PAL (Automatische Erkennung)
Video Kompression		H.264
Video Eingänge (composite video signal 1 Vp-p 75Ω BNC)		4 Kanäle
Video Ausgang (BNC)		Hauptmonitor: Für Livebild und Menüanzeige
Audio Ein- / Ausgänge		4 Eingänge, 1 Ausgang (Mono)
Max. Aufzeichnungs Rate	Frame	704×480 Pixel mit 30 IPS <NTSC> / 704×576 Pixel mit 25 IPS <PAL>
Max. Aufzeichnungs Rate	Field	704×240 Pixel mit 60 IPS <NTSC> / 704×288 Pixel mit 50 IPS <PAL>
Max. Aufzeichnungs Rate	CIF	352×240 Pixel mit 120 IPS <NTSC> / 352×288 Pixel mit 100 IPS <PAL>
Bildqualität Einstellung		SUPER BEST / BEST / HIGH /NORMAL
Festplattenspeicher		1 SATA HDD (bis zu 2TB)
Schnelle Suche		Time / Motion / Alarm Suchfunktion
SATA Anschluß		Eingebaut
VGA Anschluß		Eingebaut
Aufzeichnungsarten		Manual / Timer / Motion / Alarm / Remote
Multiplex Bedienung		Live Anzeige / Aufzeichnung / Wiedergabe / Backup / Netzwerk Bedienung
USB Maus Steuerung		YES
Bewegungserkennung Aufteilung		16 × 12 Felder pro Kamera für all Kanäle
Bewegungserkennung Empfindlichkeit		3 wählbare Abstufungen
Vor- Alarm Aufzeichnung		YES
Datensicherung		USB 2.0 flash drive / Netzwerk
Web Übertragungsformat		H.264
Netzwerkanschluß		10/100 Base-T. Für Steuerung und Ansicht über das Netzwerk
Web Zugriff		Unterstützt “Video Viewer” / Internet Explorer, Mozilla Firefox & Google Chrome Web Browser / QuickTime Player (Bis zu 5 Benutzer gleichzeitig)
		*Betriebssystem: Windows 7 / Vista / XP / 2000
Netzwerk Protokoll		TCP/IP, PPPOE, DHCP and DDNS
Vollständiger Fernzugriff		Ja
Ereignis Benachrichtigung		Durch FTP / E-Mail
IR Fernbedienung		Ja (IR Empfänger eingebaut)
Mobile Üerwachung		Ja (mit iPhone, BlackBerry, WinCE, J2ME & Android)
Bildvergrösserung		2X Digital Zoom
PTZ Steuerung		Ja
Alarm I/O		4 Eingänge, 1 Ausgang
Tastensperre (Passwort Schutz)		Ja
Benutzergruppen (Lokal)		Administrator & Operator
Video Signalverlust Erkennung		Ja
Kamerabezeichnung		Bis zu 6 Zeichen

Video Abstimmung	Farbton / Sättigung / Kontrast / Helligkeit
Datumsformat	YY/MM/DD, DD/MM/YY & MM/DD/YY
Sommerzeit Funktion	Ja
Stromversorgung (±10%)	DC 19V
Stromverbrauch (±10%)	< 42 W
Betriebstemperatur	10℃ ~ 40℃ (50℉~104℉)
Abmessungen (mm)**	343(B) × 59(H) × 223(T)
System Wiederherstellung	Automatische Wiederherstellung nach Spannungsverlust
Optionale Eingabegeräte	Tastatur

* Die SPEZIFIKATIONEN können ohne weitere Ankündigung verändert werden.
** Abmessungs-Toleranz: ±5mm

ANHANG 2 KOMPATIBLE USB SPEICHERMEDIEN

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die aktuellste Firmware in Ihrem DVR verwenden. Falls der DVR bei einem Gerät aus der folgenden Liste die Fehlermeldung “USB ERROR” ausgibt, dann fragen Sie Ihren Fachhändler nach einer Softwareaktualisierung.

Anmerkung: Bitte formatieren Sie den USB Stick am PC als “FAT 32”.

Anmerkung: Es können maximal 2GB Videodaten am Stück ausgelagert werden. Für größere Datenmengen wählen Sie einzelne Kanäle, das Datum & Zeit aus und starten Sie das Backup erneut.

Hersteller	MODELL	Kapazität
Transcend	JFV35	4G
	JFV30	8G
Kingston	DataTraveler	1G
PQI	U172P	4G
Apacer	AH320	2GB
	AH320A	8GB
	AH220	1GB
	AH320	4GB
A-data	RB-18	1GB
Sandisk	Cruzer Micro	2G
	Cruzer Micro	4G
	Cruzer4-pk	2G
Netac	U208	1G
MSI	F200	4G
SONY	Micro Vault Tiny 2G	2G
	Micro Vault Tiny 4G	4G
	Micro Vault Tiny	1G

ANHANG 3 KOMPATIBLE SATA FESTPLATTEN

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die aktuellste Firmware in Ihrem DVR verwenden.

HERSTELLER	MODELL	KAPAZITÄT	DREHZAHL
Seagate	ST3320613AS	320GB	7200 rpm
	ST33500320AS	500GB	7200 rpm
	ST3750330AS	750GB	7200 rpm
	ST31000340AS	1000GB	7200 rpm
WD	WD3200AAKS	320GB	7200 rpm
	WD5000AACS	500GB	7200 rpm
	WD6400AAKS	640GB	7200 rpm
	WD7500AAKS	750GB	7200 rpm
	WD10EADS	1TB	7200 rpm
	WD15EADS	1.5TB	7200 rpm
	WD20EADS	2TB	7200 rpm
Maxtor	STM3500320AS	500GB	7200 rpm
	STM3750330AS	750GB	7200 rpm
HITACHI	HDT725032VLA360	320GB	7200 rpm
	HDS721010KLA330	1000GB	7200 rpm

ANHANG 4 HAUPTMENÜ AUFBAU

	SCHNELLSTART	GENERAL	CHANNEL TITLE
			EVENT STATUS
			DATE DISPLAY
			IMAGE SIZE
			QUALITY
			IMAGE PER SECOND
		TIME SETUP	DATE
			TIME
	DATE SETUP	DATE INFO	DISPLAY DATE OF MODE
			FORMAT
		DAYLIGHT	DAYLIGHT SAVING
	SYSTEM	TOOLS	LANGUAGE
			ADMIN PASSWORD
			OPERATOR PASSWORD
			UPGRADE
		SYSTEM INFO	BAUD RATE
			HOST ID
			AUTO KEY LOCK
			CLEAR HDD
			RESET DEFAULT
			REMOTE CONTROL ID
			SERIAL TYPE
			VIDEO FORMAT
			VERSION
		USB BACKUP	
		DVD BACKUP	*(Nur bei einigen Modellen verfügbar)*
	EVENT INFORMATION	QUICK SEARCH	
		EVENT (EREIGNIS-) SUCHE	
		HDD INFO	
		EVENT LOG	
	ERWEITERTE EINSTELLUNG	CAMERA	BRIGHTNESS
			CONTRAST
			SATURATION
			HUE
			COV.
			REC
			CHANNEL TITLE
		DETECTION	LS
			SS
			TS
			DET
			ALARM
			AREA
		ALERT	EXT. ALERT
			INT. BUZZER
			KEY BUZZER
			VLOSS BUZZER
			MOTION BUZZER
			ALARM BUZZER
			HDD BUZZER
			ALARM DURATION (SEC)
			HDD NEARLY FULL (GB)
		NETZWERK	
		SNTP	GMT
			NTP SERVER
			SYNC PERIOD
		DISPLAY	DE-INTERLACE *(Nur bei einigen Modellen verfügbar)*
			SCREEN DWELL DURATION
			VGA OUTPUT
			DISPLAY COVERT
			HDD DISPLAY MODE

	ERWEITERTE EINSTELLUNG	DISPLAY	DISPLAY OUTPUT PATH
			ALPHA BLENDING
		RECORDING	MANUAL AUFZEICHNUNG ENABLE
			EVENT AUFZEICHNUNG ENABLE
			TIMER AUFZEICHNUNG ENABLE
			EVENT AUFZEICHNUNG IPS
			TIMER AUFZEICHNUNG IPS
			PRE-ALARM AUFZEICHNUNG
			OVERWRITE
			EVENT AUFZEICHNUNG ALL CHANNEL
			KEEP DATA LIMIT (DAYS)
		REMOTE	
	SCHEDULE	RECORDING	
		DETECTION	

ANHANG 5 DVR BATTERIEWECHSEL

Der DVR verfügt über eine “Pufferbatterie” für die Systemzeit-Einstellung. Ohne diese Batterie würde die Systemzeit immer wieder in die Grundstellung zurück gesetzt werden, wenn der DVR vom Stromkreis getrennt wird. Neue Aufzeichnungen würden mit falschen Zeitinformationen gespeichert werden und bisherige Aufnahmen sind dann nicht mehr auffindbar. Bitte überprüfen Sie regelmäßig die Zeiteinstellung des Digitalrekorders nach Ausschalten der Versorgungsspannung und wechseln Sie ggf. die nicht wideraufladbare Lithium Batterie vom Typ *CR2032* aus.

Falls die Systemzeit des DVR eine größere Abweichung von der tatsächlichen Zeit zeigt, dann sollte die Pufferbatterie ausgetauscht werden. Es ist kein Löten notwendig, bitte beachten Sie die folgende Anleitung zum Austausch der Batterie vom Typ CR2032.

➢ **Batteriewechsel CR20320,**

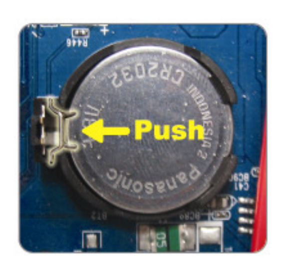
Anmerkung: Die Lithium Batterie, CR2032, ist nicht wieder aufladbar. Diese Batterie ist über den Fachhandel separat erhältlich. Bitte tauschen Sie diese Batterie nur mit dem gleichen Batterietyp aus, um Beschädigungen zu vermeiden.

Schritt 1: Stoppen Sie **umgehend** die Aufzeichnung, um einem Datenverlust vorzubeugen. Ein Datenbackup ist an dieser Stelle anzufertigen.

Schritt 2: Schalten Sie den DVR aus und trennen Sie die Stromversorgung.

Schritt 3: Öffnen Sie die DVR Abdeckung, auf der Hauptplatine befindet sich die Batterie.

Schritt 4: Drücken Sie den Halteclip in Pfeilrichtung, um die Batterie auszuwerfen.



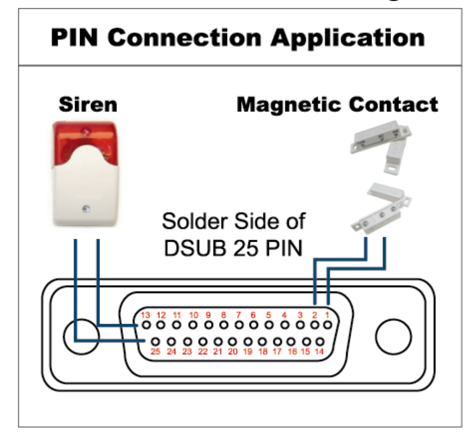
Schritt 5: Setzen Sie die neue Batterie mit dem Schriftzug “CR2032” nach Oben zeigend ein.

Schritt 6: Schließen Sie die DVR Abdeckung unter Verwendung aller entnommenen Schrauben und stellen Sie die Stromversorgung danach wieder her.

Schritt 7: Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein, bevor Sie die Aufzeichnung wieder starten. Beachten Sie das Kapitel “2.4 Datum und Uhrzeit einstellen” auf Seite 10
und das Kapitel “5.2 Aufzeichnung” auf Seite 21.

ANHANG 6 ANSCHLUßBELEGUNG Ein- und Ausgänge

Für die 16-Kanal Ausführung



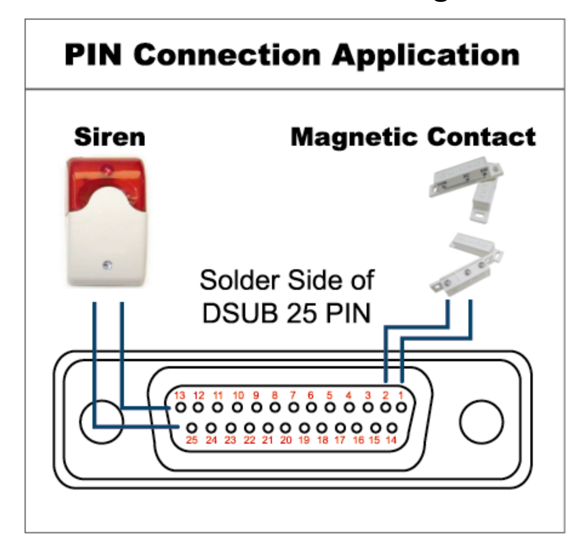
** Der Sub-D Verbinder ist optional erhältlich.*

Sirene:
Wenn eine Bewegung, oder ein Alarm erkannt wurde, dann wird der Kontakt geöffnet (NO) und somit Sirene/Blitzlicht aktiviert.

Magnet Kontakt:
Wenn der Kontakt geöffnet ist, wird der Alarm gemeldet und die Aufzeichnung gestartet.

<table>
<tr><th>PIN</th><th>FUNKTION</th><th>BESCHREIBUNG</th></tr>
<tr><td>1</td><td>GND</td><td>MASSE</td></tr>
<tr><td>2~9</td><td>ALARM INPUT</td><td>Connect ALARM INPUT (PIN 2 -- 9) and GND (PIN 1) connector with wires. Once Alarm wurde aktiviert, the DVR will start Aufzeichnunging and the buzzer will be on.
<table>
<tr><th>PIN</th><th>Alarm</th><th>Corresponding video channel</th></tr>
<tr><td>PIN 2</td><td>1</td><td>CH1</td></tr>
<tr><td>PIN 3</td><td>3</td><td>CH3</td></tr>
<tr><td>PIN 4</td><td>5</td><td>CH5</td></tr>
<tr><td>PIN 5</td><td>7</td><td>CH7</td></tr>
<tr><td>PIN 6</td><td>9</td><td>CH9</td></tr>
<tr><td>PIN 7</td><td>11</td><td>CH11</td></tr>
<tr><td>PIN 8</td><td>13</td><td>CH13</td></tr>
<tr><td>PIN 9</td><td>15</td><td>CH15</td></tr>
</table></td></tr>
<tr><td>10~11</td><td>PIN OFF</td><td>Ohne Funktion</td></tr>
<tr><td>12</td><td>RS485-A</td><td></td></tr>
<tr><td>13</td><td>EXTERNAL ALARM NO</td><td>Under the normal operation, COM disconnects with NO. But when any alarm is triggered, COM connects with NO.
Attention: The voltage restriction is under DC24V 1A.</td></tr>
<tr><td>14</td><td>PIN OFF</td><td>Ohne Funktion</td></tr>
<tr><td>15~22</td><td>ALARM INPUT</td><td>Connect ALARM INPUT (PIN 15 – 22) and GND (PIN 1) connector with wires. Once Alarm wurde aktiviert, the DVR will start Aufzeichnunging and the buzzer will be on.
<table>
<tr><th>PIN</th><th>Alarm</th><th>Corresponding video channel</th></tr>
<tr><td>PIN 15</td><td>2</td><td>CH2</td></tr>
<tr><td>PIN 16</td><td>4</td><td>CH4</td></tr>
<tr><td>PIN 17</td><td>6</td><td>CH6</td></tr>
<tr><td>PIN 18</td><td>8</td><td>CH8</td></tr>
<tr><td>PIN 19</td><td>10</td><td>CH10</td></tr>
<tr><td>PIN 20</td><td>12</td><td>CH12</td></tr>
<tr><td>PIN 21</td><td>14</td><td>CH14</td></tr>
<tr><td>PIN 22</td><td>16</td><td>CH16</td></tr>
</table></td></tr>
<tr><td>23~23</td><td>PIN OFF</td><td>Ohne Funktion</td></tr>
<tr><td>24</td><td>RS485-B</td><td></td></tr>
<tr><td>25</td><td>EXTERNAL ALARM COM</td><td>Under the normal operation, COM disconnects with NO. But when any alarm is triggered, COM connects with NO.
Attention: The voltage restriction is under DC24V 1A.</td></tr>
</table>

Für die 8-Kanal Ausführung



** Der Sub-D Verbinder ist optional erhältlich.*

Sirene:

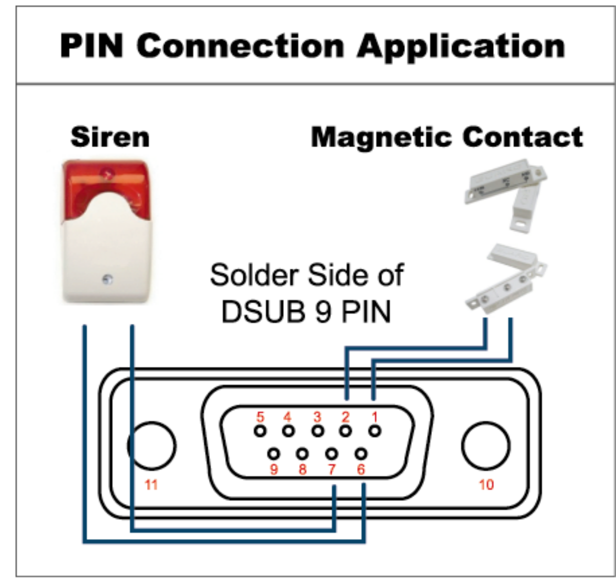
Wenn eine Bewegung, oder ein Alarm erkannt wurde, dann wird der Kontakt geöffnet (NO) und somit Sirene/Blitzlicht aktiviert.

Magnet Kontakt:

Wenn der Kontakt geöffnet ist, wird der Alarm gemeldet und die Aufzeichnung gestartet.

PIN	FUNKTION	BESCHREIBUNG
1	GND	MASSE
2~5	ALARM INPUT	Connect ALARM INPUT (PIN 2 – 5) and GND (PIN 1) connector with wires. Once Alarm wurde aktiviert, the DVR will start Aufzeichnunging and the buzzer will be on. PIN / Alarm / Corresponding video channel: PIN 2 / 1 / CH1 PIN 3 / 3 / CH3 PIN 4 / 5 / CH5 PIN 5 / 7 / CH7
6 ~ 11	PIN OFF	Ohne Funktion
12	RS485-A	
13	EXTERNAL ALARM NO.	Under the normal operation, COM disconnects with NO. But when any alarm is triggered, COM connects with NO. Attention: The voltage restriction is under DC24V 1A.
14	PIN OFF	Ohne Funktion
15~18	ALARM INPUT	Connect ALARM INPUT (PIN 15 – 18) and GND (PIN 1) connector with wires. Once Alarm wurde aktiviert, the DVR will start Aufzeichnunging and the buzzer will be on. PIN / Alarm / Corresponding video channel: PIN 15 / 2 / CH2 PIN 16 / 4 / CH4 PIN 17 / 6 / CH6 PIN 18 / 8 / CH8
19~23	PIN OFF	Ohne Funktion
24	RS485-B	
25	EXTERNAL ALARM COM	Under the normal operation, COM disconnects with NO. But when any alarm is triggered, COM connects with NO. Attention: The voltage restriction is under DC24V 1A.

Für die 4-Kanal Ausführung



** Der Sub-D Verbinder ist optional erhältlich.*

Sirene:
Wenn eine Bewegung, oder ein Alarm erkannt wurde, dann wird der Kontakt geöffnet (NO) und somit Sirene/Blitzlicht aktiviert.

Magnet Kontakt:
Wenn der Kontakt geöffnet ist, wird der Alarm gemeldet und die Aufzeichnung gestartet.

PIN	FUNKTION	BESCHREIBUNG
1~4	ALARM INPUT	Connect ALARM INPUT (PIN1 – 4) and GND (PIN5) connector with wires. Once Alarm wurde aktiviert, the DVR will start Aufzeichnunging and the buzzer will be on. **PIN** / **Alarm** / **Corresponding video channel** PIN 1 / 1 / CH1 PIN 2 / 2 / CH2 PIN 3 / 3 / CH3 PIN 4 / 4 / CH4
5	GND	Masse
6	EXTERNAL ALARM COM	Under the normal operation, COM disconnects with NO. But when any alarm is triggered, COM connects with NO. Attention: The voltage restriction is under DC24V 1A.
7	EXTERNAL ALARM NO	Under the normal operation, COM disconnects with NO. But when any alarm is triggered, COM connects with NO. Attention: The voltage restriction is under DC24V 1A.
8	RS485-A	
9	RS485-B	
10~11	GND	MASSE

ANHANG 7 EINBAU EINES DVD BRENNERS

Einige DVR Modelle ermöglichen den nachträglichen Einbau eines DVD Brenners. Um zu erfahren, ob Ihr Gerät diese Möglichkeit bietet, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler. Die folgend aufgelisteten DVD Brenner Ausführungen sind mit dem Digitalrekorder verwendbar.

Typ	Marke	Modell
SATA	Liteon	iHAS120
	SONY	AD-7240S

Anmerkung: Bevor Sie einen DVD Brenner einbauen müssen Sie sicherstellen, das der DVR ausgeschaltet ist und der DVD Brenner in Ihrem DVR eingesetzt werden kann.

Schritt 1: Öffnen Sie die DVR Abdeckung und entnehmen Sie den Halter für den DVD Brenner.

Schritt 2: Befestigen Sie den DVD Brenner in dem Halter mit 2 Schrauben auf jeder Seite.

Schritt 3: Verbinden Sie das SATA- und Stromkabel mit dem DVD Brenner.



Daten- & Stromkabel sind optional erhältlich .

Schritt 4: Verbinden Sie das SATA- und Stromkabel mit den Anschlüssen auf dem Mainboard des DVR.

Anmerkung: Verwenden Sie für den DVD Brenner den **schwarzen** Stromanschluss. Der weiße Anschluss ist nur für Festplatten vorgesehen.



Schritt 5: Schließen Sie die DVR Abdeckung unter Verwendung aller entnommenen Schrauben und stellen Sie die Stromversorgung danach wieder her.